



in Bewegung

Amtsblatt

Die Bürgerinformation der Marktgemeinde Sieghartskirchen

www.sieghartskirchen.gv.at



© Franz Haslinger

12



Dämmerungszeit ist Einbruchszeit

19



Licht von Bethlehem

24



Umbaumaßnahmen beim Post Partner

Ausgabe 4/2022

Essen
aus Leidenschaft

BERGER

seit 1890

Weihnachten
mit Berger!



Schenken Sie genussvolle Freude mit einem Berger Geschenk Set

SIEGHARTSKIRCHEN, Karl Berger Platz 1, T: 02274 46894
TULLNERFELD, Pixendorf Bahnhofsring 50, T: 02275 43113

TULLN, Hauptplatz 3, T: 02272 65240
WIEN, Rennweg 56, T: 01 7981108

www.berger-schinken.at

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Jugend und Kinder!



Josefa Geiger
Bürgermeisterin
© Ma-Ke Fotos

Das Jahr 2022 geht zu Ende. Ein Jahr, das uns alle sehr gefordert hat. Gerade der Krieg in der Ukraine macht uns nachdenklich und führt uns vor Augen, wie gut es uns geht! Wir leben in einem wunderschönen Land. Unsere Gemeinde bietet viele Möglichkeiten, sich zu entfalten. Die Wirtschaft und unsere Gewerbetreibenden ermöglichen vielen Bürgern vor Ort einen sicheren Arbeitsplatz. Das Jahr 2022 war aber auch ein Jahr, in dem viele Projekte im Gemeindegebiet umgesetzt wurden. Denken wir an die Eröffnung der 15. Kindergartengruppe sowie an die Kleinkindgruppe im Pezihaus – Rappoltenkirchen, die Fertigstellung des Hochwasserschutzes Kogl, die Erschließung des Ortsteiles Tiroler Siedlung mit Wasser und Kanal. Die Ortsdurchfahrten Sieghartskirchen und Kogl wurden neu asphaltiert. Die Nebenflächen in Sieghartskirchen – Wienerstraße wurden aufgrund des schlechten Zustandes der Pflasterung neu saniert. Gleichzeitig wurden teilweise die Wasseranschlüsse neu verlegt. Im Gewerbegebiet konnten wir das letzte Grund-

stück verkaufen. Es gab noch viele Aufgaben, die ich gemeinsam mit allen Gemeinderatsmitgliedern umsetzen konnte. Die jeweiligen Ausschüsse berichten darüber. Mein Dank gilt an dieser Stelle den Mitarbeitern der Straßenverwaltungen sowie unseren Bauhofmitarbeitern für Ihre Arbeit. Bei vielen unserer Vorhaben haben uns das Land NÖ und der Bund unterstützt. Im April dieses Jahres wurde die Gemeinde zum Post-Partner. Wir haben nicht erahnt, dass die Bevölkerung diese Serviceleistung so gut annehmen wird. Die Bibliothek mit ihren interessanten Büchereangeboten wird ebenfalls von vielen großen und kleinen Bürgern besucht. Wir brauchten eine Lösung. Es wurde der Eingangsbereich für beide Anlaufstellen neu adaptiert. Ich hoffe nun, dass alle Beteiligten ihren Aufgabenbereich besser bewerkstelligen können. Ich höre immer wieder, dass sich viele Bürger Sorgen wegen eines bedrohlichen Stromausfalls machen. Ich bitte Sie, vorsorglich für etwa zwei Wochen an Lebensmittel einzukaufen. Halten Sie Kerzen, Taschenlampen und eventuell

einen batteriebetriebenen Radio bereit. Denken wir auch an unsere Nachbarn. Vielleicht haben wir einen Holzofen zum Kochen oder im Winter zum Heizen, laden wir unsere Mitmenschen ein. Ältere Mitbürger wissen aus der Vergangenheit, wenn Not ist, zählt der Zusammenhalt und die gegenseitige Hilfe. Wir, die öffentliche Hand und die Feuerwehren werden durch den Einsatz von Aggregaten die Notversorgung herstellen. Die Gemeinde Sieghartskirchen nimmt ca. € 240.000,- in die Hand, um die ersten Schritte zur Notversorgung der Bürger herzustellen. Die Aggregate werden vom Feuerwehrverband mit 20 % gefördert. Weiteres danke ich den Landwirten, die sich aufgrund meiner Telefonate bereit erklärt haben, im Notfall einen Traktor zur Betreibung eines Zapfwellengenerators zur Verfügung zu stellen. Diese sind notwendig, damit die Pumpwerke für die Wasserversorgung bzw. für die Kanalsanierung eingesetzt werden können. Allerdings dauert die Lieferzeit der Gerätschaften bis zu 52 Wochen. Wir hoffen, dass bis dahin kein Notfall eintritt.

Ich verweise auch auf das Amtsblatt 3/2022, wo unser Amtsleiter OSEkr. Andreas Knirsch als zuständiger Zivilschutzbeauftragter eine Darstellung zu dieser Thematik gegeben hat.

Aufgrund der Betreuungsoffensive des Landes NÖ wonach Kinder ab September 2024 den Kindergarten ab 2 Jahren besuchen können, haben wir mit einer Bedarfserhebung mit entsprechender Voraussicht begonnen. Diese Erhebung ist für eine fundamentierte Planung für zukünftige Kindergruppen erforderlich.

Der Ankauf des Grundstückes bei der Volksschule in Sieghartskirchen ermöglicht uns weitere Schritte für etwaige Planungen, sei es im Bildungsbereich, aber auch der Kinderbetreuung anzudenken. Bei einem Arbeitsgespräch konnte Herr Bürgermeister Georg Hagl und ich unseren neuen Postenkommandanten Martin Denk begrüßen. Kommandant Denk war seit 2021

Stellvertreter des Postenkommandanten Christian Treitl. Wir wünschen Herrn Kommandant Denk alles Gute für seine neue Aufgabe. Die Zusammenarbeit der Gemeinden Judenau und Sieghartskirchen mit der Polizei ist für ein reibungsloses Zusammenleben in den Gemeinden sehr wichtig.

Die gemeinnützige Baugenossenschaft GEDESAG baute in der Katastralgemeinde Ollern 6 Reihenhäuser. Am 3. November 2022 fand für 5 Reihenhäuser die feierliche Übergabe an die neuen Eigentümer statt. Ein Haus wartet noch auf einen neuen Besitzer.

Das Budget 2023 wurde mit sehr viel Umsicht erstellt. Die erforderlichen Investitionen werden nach erforderlichen Aufgaben gereiht. Bis Jahresende 2022 haben wir Schulden von circa 1.748.000 € abgebaut. Wir beginnen somit das Jahr 2023 mit einem Gesamtschuldenstand von circa 2.500.000 €. Sie sehen das unsere Gemeinde

trotz der vielen Aufgaben und Neuschaffen effizient geführt wird.

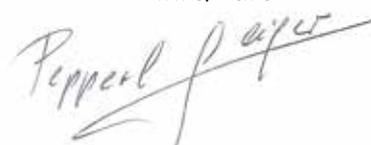
Herr Ing. Christoph Pinter legte aus beruflichen und persönlichen Gründen sein geschäftsführendes Mandat zurück. Sein Mandat übernimmt Frau Mag. Alexandra Gratz. Die Agenden von Herrn Ing. Christoph Pinter wird in Zukunft Herr GGR Sascha Sulzer ausüben. Lieber Christoph, danke für Deine verantwortliche Tätigkeit zum Wohle der Bürger von Sieghartskirchen. Ich freue mich, Dich weiterhin bei verschiedenen Veranstaltungen zu treffen.

Wir gehen einer besinnlichen Vorweihnachtszeit entgegen. Viele Adventmärkte warten auf unseren Besuch. Nehmen wir diese Gelegenheiten wahr. Gönnen wir uns einige gemütliche Stunden. Ich freue mich schon, wenn wir uns beim Abholen am des Friedenslichts am 24.12. vorm Gemeindeamt sehen!

Viele Mitmenschen haben mich das ganze Jahr unterstützt. DANKE an Sie, an Dich! Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Marktgemeinde sowie allen Gemeinderäten.

Ich wünsche Ihnen/Euch für die bevorstehenden Feiertage eine erholsame Zeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2023.

Mit besten Grüßen
Ihre/Eure



Josefa Geiger
Bürgermeisterin

Noch erhältlich!
Heimatbuch Sieghartskirchen



Sieghartskirchen
LAND UND DÖRFER

Ein ideales Weihnachtsgeschenk

Dieser Bildband, ein Heimatbuch im besten Wortsinn von Autor und Fotograf Franz Haslinger aus Henzing, führt anhand von über 500 Bildern aus Vergangenheit und Gegenwart durch die lebens- und liebenswerten Orte und vielfältigen Landschaften des Gemeindegebiets von Sieghartskirchen.

„Ein wunderbares, kenntnisreich zusammengestelltes Buch, das in keinem Haushalt Sieghartskirchens und seiner Dörfer fehlen sollte.“
(Pressezitat)

Großformat - 256 Seiten - 500 Bilder!

Das Buch ist zum Preis von € 25,- erhältlich bei:

- Gemeindeamt Sieghartskirchen
- Raiffeisenbank Sieghartskirchen
- Fleischwaren Berger Filiale Sieghartskirchen Karl-Berger-Platz 1

Abstetten - Dietersdorf
- Einsiedl - Elsbach
- Flachberg - Gerersdorf
- Gollarn - Henzing - Kogl
- Kracking - Kreuth
- Kronstein - Ollern
- Opping - Penzing - Planenberg - Ranzelsdorf
- Rappoltkirchen
- Reichersberg - Ried am Riederberg - Riederberg
- Röhrenbach - Sieghartskirchen - Wagendorf - Weinzierl



RE/MAX

Aus gutem Grund die Nr. 1 in Österreich

Die Zeiten ändern sich und die Anforderungen werden immer komplexer.

In dieser herausfordernden Zeit ist es umso wichtiger einen verlässlichen Partner für den Immobilienverkauf an der Hand zu haben.

Ich wohne in der Marktgemeinde Sieghartskirchen und bin hier seit Jahren erfolgreich tätig. Ihre regionale Expertin vor Ort.



Wollen auch Sie Ihre Immobilie professionell verkaufen?

Das ist mein Angebot:

- Virtuelle Besichtigung
- Ermittlung des Marktwerts Ihrer Immobilie, Beratung über ImmoEST, EA-Ausweis usw.
- Professionelle Fotos Ihrer Immobilie
- Videos von Ihrem Objekt werden gemacht und auf Social Media präsentiert
- Werbung auf mindestens 20 Internetplattformen
- RE/MAX Kollegen zum Gemeinschaftsgeschäft eingeladen
- DAVE Das digitale Angebotsverfahren - bietet Transparenz für alle Interessenten und erzielt den besten Preis - Exklusiv nur bei RE/MAX
- Begleitung bis zum Notartermin, Übergabe und darüber hinaus

Ich kenne den Markt und stehe Ihnen gerne für eine kostenlose und unverbindliche Beratung zur Verfügung.



Gabriele HAJEK

RE/MAX Premium Agent
Immobilienberaterin

0650/958 07 04

ghajek@remax-dci.at

Fetscher & Partner GmbH & Co KG

www.remax-dci.at





GUTSCHER

3443 Sieghartskirchen | Pressbaumer Straße 7
Mail: office@baustoffe-gutscher.at | Telefon: 02274 2289

Haben Sie schon unseren neuen Baumarkt gesehen?



BAUPROFI GUTSCHER neu erleben

Es erwarten Sie über 400 m² Verkaufs- und Schauplätze!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch ...

Immobilien sorglos verkaufen, geht das?

Ja sicher, wenn man weiß wie es geht!

Der Verkauf einer Immobilie ist mit viel Aufwand und auch Emotionen verbunden. Verlassenschaften, Ortswechsel und Trennungen sind die häufigsten Gründe um überhaupt über dieses Thema nachzudenken.

Wie wollen Sie morgen leben?

Bei einem persönlichen Kennenlernen informieren wir Sie diskret und fundiert über alle Wenn und Aber zum Thema Liegenschaftsverkauf und finden die für Sie passende Lösung.

Mit Iris Wiedermayer haben Sie eine angenehme und erfahrene Ansprechpartnerin für alle Ihre Fragen.

**Terminvereinbarung unter
0676 / 406 95 90
campo-real.com**



Wieviel ist meine Liegenschaft wert?

**Gratis
Marktwertanalyse
jetzt anfordern!**

- ✓ Kostenfrei und unkompliziert
- ✓ Experten Wertermittlung
- ✓ Objektiver Preisüberblick
- ✓ Ohne Verpflichtungen

campo-real.com/bewertung
0676 406 95 90



CAMPO - REAL®

Wir realisieren Immobilienanliegen

Liebe Gemeindebürger!



Gerald Höchtel
Vizebürgermeister
© Ma-Ke Fotos

Sprechstunde
am Gemeindeamt:
jeden Freitag
10:00-12:00 Uhr

Wenn ich mit meiner Hündin Streifzüge durch die Gemeinde unternehme, bin ich unendlich dankbar, in welcher schöner und friedlicher Umgebung wir leben dürfen. Unsere Gemeinde mit ihren vielfältigen Landschaften, Wäldern, Äckern, Dörfern und doch auch der Nähe zu städtischer Infrastruktur lässt uns viele Möglichkeiten und unsere Kinder wachsen privilegiert auf. Es bedeutet aber auch, große Verantwortung zu tragen und umsichtig mit den Ressourcen unserer Gemeinde umzugehen. In den nächsten Jahren kommen viele infrastrukturelle Herausforderungen auf uns zu. Wir müssen weitere Kindergartenplätze schaffen sowie die Räumlichkeiten der Volksschule erweitern, um eine erstklassige Betreuung für unsere Kinder gewährleisten zu können. In diesem Jahr wurde mit dem Ankauf eines Grundstückes neben der Volksschule die erste Weiche für diese Erweiterung gestellt. Unsere öffentlichen Gebäude müssen „energiefit“ für die Zukunft gemacht werden. Dort, wo es möglich und sinnvoll ist, werden wir in den nächsten Jahren Schulen, Kindergärten sowie

Feuerwehrlöcher mit Photovoltaikanlagen ausstatten. Das Gebäude des Bauhofes hat heuer bereits den Anfang gemacht und somit den Reigen der Um- bzw. Aufrüstungen auf innovative Techniken eröffnet. Wir planen, dass in wenigen Jahren dieser Prozess abgeschlossen sein wird. Das Thema eines möglichen Blackouts beschäftigt bereits seit einigen Jahren viele Gemeinden in Österreich, wobei bei unserer Recherche die verschiedensten Zugänge zu diesem Thema geortet wurden – von flächendeckender Versorgung durch Photovoltaikanlagen, mit Insellösungen bis hin zu wenig oder gar keinen Maßnahmen. Aufgrund der Größe unserer Gemeinde mit beinahe 62 km² mussten wir eine vernünftige Aufteilung der Gerätschaften zwischen Feuerwehren und Gemeinde finden. Wir werden bis zu 8 Zapfwellengeneratoren für unsere Gemeinde anschaffen, um die Versorgung des Gemeindeamtes, des Bauhofes sowie der notwendigen Infrastruktureinrichtungen zu gewährleisten. Unsere Feuerwehren erhalten im ersten Schritt 4 fixe Aggregate,

um die notwendige Einsatzbereitschaft im Unterabschnitt aufrechterhalten zu können. Die Aufteilung erfolgte nach taktischen Überlegungen. Im Zuge der Aufrüstung der öffentlichen Gebäude mit Photovoltaikanlagen ist auch eine Überlegung, eine oder mehrere Feuerwehren mit einer sogenannten Insellösung auszustatten, um erstens eine sinnvolle Nutzung der Anlage, aber auch im Falle eines Blackouts einen sogenannten Lichtpunkt zu ermöglichen. Hier sind selbstverständlich auch wirtschaftliche Überlegungen Bestandteil des Prozesses, da diese Lösung mit hohen Anschaffungskosten verbunden ist. Wir befinden uns mitten in der Advents- und Weihnachtszeit. Für viele Menschen ist Weihnachten mit all seinen Traditionen und Bräuchen das beliebteste Fest des Jahres. Seine christlichen Wurzeln spielen heutzutage oft eine untergeordnete Rolle, denn Weihnachten hat sich im Laufe der Jahre mehr und mehr als Familienfest etabliert, bei dem man in fröhlicher Runde eine schöne Zeit in Frieden miteinander

verbringt. Jedoch ist es nicht allen Menschen in Europa vergönnt, in Frieden zu leben. Nur wenige Autostunden von uns entfernt tobt nach wie vor ein Krieg und Tausende sind auf der Flucht. In diesen schwierigen Zeiten für Europa dürfen wir unser Mitgefühl für die Betroffenen nicht vergessen und vor allem weiterhin auf eine diplomatische Lösung des Konfliktes hoffen. Denken wir auch daran, dass sehr viele Kinder in diesem Krieg als wehrlose Opfer in ständiger Angst und weit weg von daheim leben müssen. Auch unsere Kinder und Jugendlichen sind durch diesen Krieg

und allen seinen politischen und wirtschaftlichen Folgen oft stark verunsichert und machen sich berechnete Sorgen um ihre Zukunft. Helfen wir ihnen, diese Sorgen zu lindern und eine Perspektive zu schaffen.

Wir alle können uns die Zeit und die Umstände, in der wir leben, nicht aussuchen. Trotz der derzeitigen Krisen werden wir als Ihre Gemeindefachleute verantwortungsvoll, mit Umsicht, aber auch mit der Erkenntnis von notwendigen Modernisierungen und hoffentlich in Ihrem Sinne, die Zukunft unserer schönen Gemeinde weiterhin gestalten dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das kommende Jahr 2023.

Herzlichst
Ihr



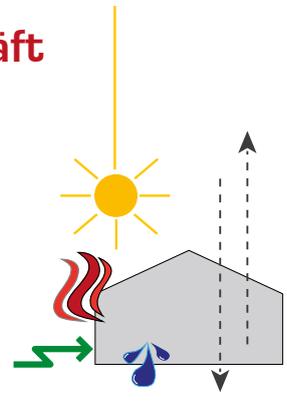
Gerald Höchtel
Vizebürgermeister

Haustechnik
HOCHRIEDER
GmbH

Elektro | Sanitär | Heizung
Solar | Photovoltaik

Mein Fachgeschäft

- Elektro
- Sanitär
- Heizung
- Solar & Photovoltaik
- Wohnraumlüftung



3443 Sieghartskirchen | Preßbaumer Straße 11 | Tel.: 0 2274 2238 0 | www.hochrieder.at

Ein gutes Gefühl: Der richtige Makler.

- Professionelle Wertermittlung
- Digitales und klassisches Marketing
- Bestmögliche Verkaufspreise
- Rechtssicherer Geschäftsabschluss
- Erstberatung immer kostenlos und unverbindlich

www.moserimmobilien.at

Ihre Immobilienmaklerin für Niederösterreich und Wien im Familienunternehmen seit 1985.

Mag. Michaela-Christina Moser-Knoll freut sich auf Ihren Anruf:
0664/341 87 84 (Mo-So, 9-21 Uhr)






Fenster und Türen für alle Wohnräume

Großzügige Verglasungen schaffen ein neues Lebensgefühl, Freiraum und erweitern den Wohnraum über seine realen Grenzen hinaus. Wir bieten innovative Lösungen für moderne Glasarchitektur mit Anspruch an Qualität und Design.



Internorm **Plattner**

Tullner Straße 55
3040 Neulengbach
02772 51248

www.internorm-plattner.at



STELLENAUSSCHREIBUNG

des Dienstpostens eines/einer
mit ca. 25 Wochenstunden teilbeschäftigten
Raumpflegers/Raumpflegerin

Dienstbeginn nach Vereinbarung.

Die Anstellung erfolgt vorerst befristet auf die Dauer von 6 Monaten
und kann bei zufriedenstellender Arbeitsleistung nach zweimaliger befristeter
Verlängerung in ein unbefristetes Dienstverhältnis übergehen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes richtet sich die Ausschreibung an weibliche, männliche und
diversgeschlechtliche, Interessenten.

1. Tätigkeitsbereich:

- Reinigung der Räumlichkeiten diverser Gemeindegebäude (= Nachmittagsdienst)
- Fallweise Vertretung von Kollegen in der Reinigung
- Sporadischer Wochenenddienst zur Reinigung des Kulturpavillons nach Veranstaltungen

2. Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürger eines EU- oder EWR- Mitgliedstaates
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- die volle Handlungsfähigkeit
- ein einwandfreies Vorleben (Unbescholtenheit)
- die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, in dem für die Verwendung erforderlichen Ausmaß
- Bereitschaft zum Nachmittagsdienst und zur Leistung von Mehrarbeit und zur Vertretung von Kollegen
- Bereitschaft den Erholungsurlaub in den schulfreien Zeiten zu konsumieren
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Genauigkeit und ein freundliches Auftreten
- gesundheitliche und körperliche Eignung für den vorgesehenen Aufgabenbereich, sowie die Bereitschaft, sich entsprechend der gesetzlichen Vorgaben, regelmäßigen COVID19-Testungen zu unterziehen
- Führerschein der Klasse B, eigener PKW von Vorteil

3. Entlohnung:

- Die Entlohnung erfolgt entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbediensteten-gesetzes 1976 (GVBG), LGBL. 2420 in der derzeit geltenden Fassung.
Der Monatsbezug beträgt mindestens EUR 1.118,88 brutto.

Schriftliche Bewerbungen unter Anschluss der üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Foto, Dienstzeugnisse vorangegangener Dienstverhältnisse, Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopien) senden Sie bitte an das Gemeindeamt der Marktgemeinde Sieghartskirchen, Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen oder an die E-Mail Adresse personal@sieghartskirchen.gv.at.

Ende der Bewerbungsfrist: Fr. 16. Dezember 2022

Auskünfte bei: Hr. Markus Birringer: 02274/5005-37; personal@sieghartskirchen.gv.at

Sieghartskirchen, am 14.11.2022

Die Bürgermeisterin:

Josefa Geiger

besinnlicher
Advent

KU Stall

ABSTETTEN



6.12.

Ponyreiten
ab 15 Uhr

Regionale Schmankerl
Geschenke für Groß und Klein
Weihnachtliche Floristik

Öffnungszeiten samstags

03.12. & 10.12. 8 - 13 Uhr

17.12. 8 - 16 Uhr

24.12. & 31.12. 8 - 12 Uhr



MÜHLBERG 3/2 • 3441 ABSTETTEN • WWW.KUSTALL.AT

Wir bedanken uns für die **gute Zusammenarbeit** und
wünschen einen **guten Rutsch ins neue Jahr!**





Dämmerungszeit ist Einbruchszeit

Hilfreiche Tipps für Ihren Haushalt



GR Hermann Höchtl
Sicherheitsgemeinderat
© Ma-Ke Fotos

Die Zeitumstellung von Sommer auf Winterzeit bewirkt bei einigen dubiosen Personen ein Kribbeln und Zucken in den Fingern. Die sogenannten Langfinger und Einbrecher haben sich auf diese Zeit schon gefreut. Viele unserer Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner sind während der Dämmerung noch in der Arbeit oder am Heimweg. Wohnungen und Einfamilienhäuser sind während dieser Zeit einen Einbruchversuch wert. Der Täter oder Tätergruppen wissen nach einiger Zeit genau wann die Besitzer nach Hause kommen oder in der Früh wegfahren. Wenn dann wirklich ein Einbruch stattgefunden hat, war dieser gut ausspioniert. Die Täter halten sich dann meistens nur kurze Zeit im Objekt auf.

Dann gilt es für die Betroffenen schnell zu handeln und sofort die Polizei zu verständigen. Dabei bitte nicht in alle Räume gehen und selbst Nachschau halten. Sie vernichten dadurch eine Vielzahl an wertvollen Spuren für die Ermittler der Polizei.

Wichtig wäre es auch von wertvollen Gegenständen Lichtbilder anzufertigen, wenn sie schon zu Hause verwahrt werden. In solchen

Fällen kann die Kriminaldienstgruppe der Polizei diese Bilder sofort für eine gezielte Fahndung verwenden.

Gelegentlich sollten Sie auch einen Blick in Ihre Versicherungspolizze machen, was bei Einbrüchen alles versichert ist. Ganz wichtig ist auch wie Schmuck und eventuelle Waffen zu verwahren sind. Ob eine versperrbare Kasette reicht oder ein Safe notwendig ist, damit Sie wenigstens hier auf der sicheren Seite sind. Oft entstehen bei Einbrüchen auch erhebliche Sachschäden an Einrichtungsgegenständen.

Ich hoffe, dass Sie geschätzte Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner nie die Polizei für einen Einbruch oder Diebstahl brauchen.

Ihr Sicherheitsgemeinderat

Hermann Höchtl

Einbrecher kommen oftmals in der Dämmerung über Terrassen in das Haus.
© Adobestock



Informationen zur Verwendung von Feuerwerk Für ein sicheres Silvester 2022/23

Silvester naht und wir möchten Sie betreffend der gesetzlichen Regelung für Feuerwerke in der Marktgemeinde Sieghartskirchen darüber informieren: Das Verwenden von Feuerwerkskörpern und Silvesterknallern der Kategorie F2 (darunter fallen unter anderem Schweizer Kracher, Raketen, Batteriefeuerwerk) ist im Ortsgebiet ganzjährig verboten. Ebenfalls ist es verboten, in der Nähe von Menschenansammlungen, egal ob außerhalb oder innerhalb des Ortsgebiets, Feuerwerke zu zünden. Wir bitten Sie, zum Wohle aller, Feuerwerke verantwortungsvoll zu benutzen und Rücksicht zu nehmen sowie die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten oder ganz davon abzusehen.



© Adobestock

Training · Betreuung · Assistenzhunde · Pflege



HUNDEZENTRUM-MARKUS
— ALLES RUND UM IHREN HUND —

+43 (0) 676 702 89 10

info@hundezentrum-markus.at
www.hundezentrum-markus.at

Sieghartskirchen *in Bewegung*

SMC Sieghartskirchen feierte 50 Jahre

Am 15. Oktober 2022 feierte der Sieghartskirchner Modellbaclub am Modellflugplatz Ochsenhaut 50 Jähriges Bestehen. Trotz schlechten Wetterverhältnissen und die daraus folgende Absage des Leopold Kornfeil-Gedenkfliegen fanden sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher an diesem Tag am Vereinsgelände ein. Unter den Gästen war auch Frau Bürgermeisterin Josefa Geiger, die gemeinsam mit Obmann Josef Müllner die Ehrung von Herrn Anton Richter vornahm. Anton Richter ist eines der Vereinsgründungsmitglieder und wirkt auch noch mit seinen knapp 90 Jahren tatkräftig im Verein mit.

„Wir als Gemeinde können stolz auf unseren Modellbaclub sein, welcher schon jahrzehntelang die Gemeinschaft sowie insbesondere die Jugend fördert.“, so Bürgermeisterin Geiger.



Karl Hurmer, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Wilhelm Reitschmidt, Anton Richter, Wolfram Kügler, Ronald Kautz, Hildgard Richter, Christian Dopler, Josef Müllner, Karl Antl

Unser Fahrradnetz in der Marktgemeinde Sieghartskirchen



(c) Donau Niederösterreich / Steve Haider

In der Marktgemeinde Sieghartskirchen gibt es zahlreiche gut beschilderte Radwege, welche auch größtenteils asphaltiert sind.

Beginnend in Sieghartskirchen bieten sich viele Möglichkeiten an, über verschiedenste Radtouren die Umgebung zu erkunden. Radfahren nach Tulln zur Donau oder nach Zwentendorf über den Tullnerfeld-Radweg als auch weitere Strecken bis nach Klosterneuburg über den Donauradweg oder Neulengbach sind von der Gemeinde Sieghartskirchen aus möglich.

Eine Übersicht unserer Radwege finden Sie in unserer Freizeitkarte sowie in der Radkarte Tullner Donauraum-Wagram, welche Sie jederzeit bei uns am Gemeindeamt abholen können oder die Sie gerne per E-Mail unter gemeinde@sieghartskirchen.gv.at bestellen können.

Auf unserer Homepage finden Sie auch unter dem Punkt „Freizeit für Sportliche“ einen Link zu einer interaktiven Karte, wo Sie Ihre persönliche Radtour planen können.

„Wir freuen uns, dass es in der Marktgemeinde Sieghartskirchen so gute Radweg-Anbindungen gibt und wünschen unseren Bürgerinnen und Bürgern viel Freude beim Radeln“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.

Jetzt Radkarte
im Gemeinde-
amt abholen!



Heizkostenzuschuss 2022/23 der NÖ Landesregierung

Die Niederösterreichische Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss muss beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen bis Ende März 2023 beantragt werden, welches die Einkünfte prüft (Einkommensnachweise mitbringen) und den Antrag an das Land NÖ weiterleitet. Es werden immer alle Brutto-Einkünfte aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen (HWS) herangezogen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzungen:

- Österreichischer Staatsbürger
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedsstaates
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Eigener Heizaufwand
- die monatlichen Brutto-Einkünfte dürfen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht überschreiten

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Bürgerservice

Tel.: 02274/5005-35 / -23

Mail: meldeamt@sieghartskirchen.gv.at

Sieger des diesjährigen Fotowettbewerbs gekürt

Im Rahmen des Energie- & Umwelttages wurden die diesjährigen Finalisten des Fotowettbewerbs gekürt.

Bürgerinnen und Bürger konnten zwischen 1. Juli und 20. August ihre besten Fotos ganz unter dem Motto „Blühwiese“ einsenden und mitmachen.

„Die blühenden Flächen in unserer Gemeinde sind Ausdruck schön gepflegter Ortschaften und fördern damit die Lebensqualität. Zudem sind diese Flächen wertvoll für die Artenvielfalt und natürlich wunderschön anzusehen.“, so GGR Peter Hofmarcher.

Unter den TeilnehmerInnen wurden von einer Wettbewerbsjury mittels Punktesystem die Plätze eins bis drei ernannt:

1. Platz Michaela Rada aus Ried
2. Platz Cornelia Beer aus Rappoltenkirchen
3. Platz Angelika Dangel aus Dietersdorf

„Wir gratulieren den Finalisten des diesjährigen Fotowettbewerbs und bedanken uns für die vielen Einsendungen aller Bürgerinnen und Bürger.“ so Bürgermeisterin Josefa Geiger bei der Übergabe der Preise.



GGR Peter Hofmarcher, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Angelika Dangel, Elisabeth Eigenbauer in Vertretung von Michaela Rada, Cornelia Beer, Vizebürgermeister Gerald Höchtel



Weihnachtsbeleuchtung

Die Sieghartskirchner Wirtschaft und die Marktgemeinde ziehen für die Weihnachtsbeleuchtung wieder an einem Strang.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ziehen die Sieghartskirchner Unternehmen und die Marktgemeinde Sieghartskirchen bei der Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung auch heuer wieder an einem Strang. Die Firma Haus-technik Hochrieder GmbH kontaktierte wieder eine Vielzahl an

Sieghartskirchner Unternehmen und ermöglichte eine Finanzierung der Beleuchtung in Kooperation mit den Sieghartskirchner Betrieben. Der Großteil der angefragten Unternehmen ist auch heuer wieder bereit, einen Teil der Kosten zu übernehmen und freuen sich so, die Weihnachtszeit in

der Ortschaft Sieghartskirchen stimmungsvoll zum Wohle aller Bürger und Besucher gestalten zu können. Die Marktgemeinde Sieghartskirchen bedankt sich auf diesem Wege bei allen unterstützenden Unternehmen.

Unser herzliches Dankeschön gilt folgenden Unternehmen:

Fleischwaren Berger GesmbH & Co KG



Raiffeisenbank Tulln Bankstelle Sieghartskirchen



Malerei Bernd Bartsch



Werner Janitsch Ges.m.b.H. event consulting



Kaffee-Konditorei Kadlec



Getreide Gutscheer GmbH & Co KG



Waffenstube Hell



Winzerstübchen Fam. Neussner



Haustechnik Hochrieder GmbH



Baustoffe H. Gutscher
Inh. Christine Nast



3443 Sieghartskirchen | Pressbaumer Straße 7
Mail: office@baustoffe-gutscher.at
Telefon: 02274/2289



Baumeister Lechner
GmbH



TELEFON 0 22 74/22 17-0 FAX 0 22 74/22 17-5
office@baumeister-lechner.at
3443 SIEGHARTSKIRCHEN, UNTERE MARKTSTRASSE 11

Kosmetikstudio
Karin Rinklak



Kosmetik
Fußpflege
Podologie
KARIN RINKLAK

Geiger Glas
Bauverglasung und Wintergärten



Bauverglasung und Wintergärten
Gangsysteme u. Ganzglasbalkonien
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glaswände und Spiegel
Pressbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252-4
E-mail: office@geiger-glas.at
www.geiger-glas.at

Holzhandwerk
Ing. Thomas Breitschopf



Terrassen | Zäune | Holz im Garten
Ing. Thomas Breitschopf
3443 Elsbach
+43 664 326 73 73
www.tb-holzhandwerk.at

Die Praxis am Dach
Ärztzentrum Sieghartskirchen



Karl Bergerpl. 5/12, 3443 Sieghartskirchen
Tel.: 02274/30190
www.praxisamdach.at

Geiger
Druck



DIGITALDRUCK
P L A K A T E
F L Ü G B L Ä T T E R
F A R B K O P I E N
K A L E N D E R
K E R Z E N

Mag. Hermann Geiger - Kogler Straße 7 - 3443 Sieghartskirchen
Telefon 02274/2229 - Fax DW 80 - office@geiger-druck.at

BESTPREISMARKT
Ahmet Demirci KG



BESTPREISMARKT
Preßbaumerstraße 2
3443 Sieghartskirchen
Ahmet.Demirci_KG@hotmail.com

Bürotechnik
Herbert Unger



Ihr Partner und autorisierter Fachhändler für:
• Francotyp-Postalia – Postbearbeitungssysteme
• Olivetti – Digitalsysteme
• Brother – Fax und Drucker
• HSM – Aktenvernichter
• Duratec – Registrierkassensysteme
• Zubehör – aller Peripheriegeräte
3004 Weinzierl; Schusterberg 6 Tel. 02271/26076
Fax. 02271/26080, E-Mail franco-postalia@bueroenger.at

Friseur
Hami's Barbershop



Für Herren und Kinder
TEL: +4368181391800 ADRESSE: Preßbaumer Straße 1 3443 Sieghartskirchen

Wirtschaftsbund Ortsgruppe
Sieghartskirchen



WIRTSCHAFTSBUND
NIEDERÖSTERREICH
Ortsgruppe Sieghartskirchen

Weiner Gebäudeservice GmbH & Co KG



Weiner Gebäudeservice GmbH & CoKG
Staatlich geprüfte Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung
Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation!
Fassadenreinigung
Objektreinigung
Büroreinigung
Grünflächenbetreuung
Winterdienst
A-3441 Einsiedl, Mühlfeldstraße 5
Telefon: +43-2274-2988
Fax: +43-2274-76947
Email: office@weiner-gs.at
A-1010 Wien, Parking 10
Telefon: +43-1-51633 3825
Fax: +43-1-51633 3000
Web: www.weiner-gs.at

SPAR Supermarkt
Sieghartskirchen



Kleiderbogen
Sieghartskirchen



Herzlich Willkommen
im gut sortierten Kinder - Second - Hand
im Tullnerfeld
Sie finden bei uns:
• moderne Kindermode bis 10 Jahre
• Babykleidung
• Umstandsmode
• Bücher & Spielsachen
Hauptplatz 2 3443 Sieghartskirchen
Telefon / WhatsApp 0677 637 011 06
www.kleiderbogen.at

Kaltenböck
GmbH



BAUUNTERNEHMUNG
KALTENBÖCK GmbH
3443 SIEGHARTSKIRCHEN
PRESSBAUMER STRASSE 46/1
Mobil: 0664 / 459 29 30 e-mail: kaltenboeckbau@gmail.com
Die Betriebsnachfolge für das 1984 gegründete Bauunternehmen ist gesichert!
Das Angebot umfasst Einfamilienhäuser, Zubauten, Umbauten, Sanierungen, Vollwärmeschutz, sowie Kleinarbeiten.

WASSER FÜR*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



ALLES FÜR DEN INNENAUSBAU

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN



GUTSCHER

3443 Sieghartskirchen | Pressbaumer Straße 7

Mail: office@baustoffe-gutscher.at | Telefon: 02274 2289



Licht von Bethlehem

in der Marktgemeinde Sieghartskirchen

Eintreffen des Friedenslichtes in den einzelnen Ortschaften am 24.12.2022:

Sieghartskirchen	13:00 Uhr	Flachberg	14:30 Uhr
Henzing	13:30 Uhr	Gollarn	14:30 Uhr
Elsbach	13:30 Uhr	Kracking	14:30 Uhr
Riederberg	13:30 Uhr	Plankenberg	14:30 Uhr
Gerersdorf	13:45 Uhr	Ried	14:30 Uhr
Wagendorf	13:45 Uhr	Dietersdorf	14:45 Uhr
Rappoltenkirchen	13:45 Uhr	Kogl	15:00 Uhr
Abstetten	14:00 Uhr	Ranzelsdorf	15:15 Uhr
Röhrenbach	14:00 Uhr	Weinzierl	15:45 Uhr
Ollern	14:15 Uhr		



Josefa Geiger
Bürgermeisterin
© Ma-Ke Fotos

“Ich bedanke mich herzlich bei den vielen Freiwilligen, die sich jedes Jahr rund um das Friedenslicht engagieren.”

Zum 29. Mal wird die traditionelle Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem am Samstag, dem 24. Dezember 2022 erfolgen. Das Friedenslicht wird in jeder Ortschaft mit einer Laterne zirka zwei Stunden zur Abholung bereit stehen. Bringen Sie bitte eine Laterne mit Kerze mit, um das Lichtlein von der Geburtsstätte Christi mit nach Hause zu nehmen

und den Frieden in Ihr Herz und Ihr Haus zu bringen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte schon bald den Plakaten in Ihrer Ortschaft.

Die Organisation der Gespanne des Friedenslichtes übernimmt wieder Wolfgang Fahringer (3.v.l.)





Investitionen

in den Straßenbau & mehr...

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und ich darf hier wieder die Möglichkeit nutzen, Sie über die Projekte aus dem Ausschuss Straße, Wasser, Kanal, Baumschnitt und Verkehrssicherheit zu informieren. Im Herbst wurden verschiedenste Gemeindestraßen mittels DDK (Dünnschichtdecke in Kaltbauweise) saniert. Die Einlaufbauwerke werden noch von der ausführenden Firma in das richtige Niveau gebracht. In Sieghartskirchen wurde die Sonnberggasse, inklusive dem Kreuzungsbereich Waldgasse, neu mit DDK überzogen. Entlang der B1 zwischen Raika und Kaufhaus Hell wurden die Setzungen am Gehweg beseitigt. In Elsbach wurde die Föhrgasse und der Kastanienweg und in Henzing die Henzingerstraße mit DDK saniert. Am Riederberg war die Obere und Untere Weststraße in einem sehr schlechten Zustand. Aufgrund der Neuverlegung der Wasserleitung im Vorjahr beteiligte sich die EVN an den Sanierungskosten. Ein lang ersehnter Wunsch der Anrainer in Plankenberg wurde nun mit der Asphaltierung der Bachstraße erfüllt. In Abstetten wurde die B1 saniert. Die Kosten dafür werden vom Land NÖ übernommen. Im Oktober haben die Arbeiten für den Kanal in Ollern begonnen. Es wird das Regenwasser vom Flachberg, Teilen der Tullnerstrasse, Leopoldstrasse, Josefstrasse und Rochusgasse über den Feldweg beim Sportplatz Richtung Osten in den Honigbach abgeleitet. Im Zuge dessen wird der Bereich entlang des Sportplatzes entwässert. Das war die günstigste und auch die zukunftsorientierteste Variante, da es noch einige unbebaute Bauplätze gibt, die das Kanalsystem belasten werden. Somit wird nur mehr das Wasser



GGR Martin Mühlbacher
Ausschuss für Straße, Wasser, Kanal, Baumschnitt und Verkehrssicherheit
© Ma-Ke Fotos

aus der Feldgasse in diesem Bereich in den Hauptkanal eingeleitet und es sollte zu keiner Überlastung des Kanalsystems mehr kommen. Erst mit der Sanierung der Rochusgasse und des Feldweges, wo gegraben wurde, wird das Projekt abgeschlossen sein.

Ihr GGR Martin Mühlbacher



Asphaltierungsarbeiten in der Westsiedlung, Riederberg.



Kanalarbeiten in Ollern.



Forstwirtschaft

in der Marktgemeinde Sieghartskirchen



GGR Ing. Andreas Thomaso
Ausschuss für Landwirtschaft,
Forstwirtschaft und Hochwasserschutz

© Ma-Ke Fotos

Die Entscheidung einen Baum zu pflanzen ist ein Zeichen für eine positive Lebenseinstellung, oft verbunden mit dem Wunsch, an die künftige Generation etwas weitergeben zu wollen.

Auch heuer wurden wieder einige Projekte in unserer Gemeinde umgesetzt.

Über die Aktion „Natur im Garten“ erhielt unsere Gemeinde für jede Ortschaft kleine Bäumchen, welche im Rahmen der 100 Jahre NÖ Feierlichkeiten von Gemeindebürgern in den einzelnen Ortschaften gepflanzt wurden.

Über die Obstbaumaktion des Biosphärenparks Wienerwald pflanzten wir wieder 2 seltene Obstsorten in unserem Gemeindegebiet.

Und auch im Gemeindewald wurde heuer wieder mit Unterstützung des österreichischen Waldfonds eine gerodete Waldfläche von 0,25 ha mit Eichen, Lärchen und Douglasien neu ausgepflanzt. Diese Baumarten sollen sich speziell für diesen Standort sehr gut eignen.

Auf dass die nächste und übernächste Generation den gemeindeeigenen Wald als Erholungsgebiet, aber auch wirtschaftlich, nutzen kann.





Holzpreisanpassung

in der Marktgemeinde Sieghartskirchen



GGR Ing. Andreas Thomaso
Ausschuss für Landwirtschaft,
Forstwirtschaft
und Hochwasserschutz

© Ma-Ke Fotos

Aufgrund der hohen Energiekosten für Gas und Strom ist auch die Nachfrage nach Holz stark angestiegen. Dementsprechend ist auch der Preis für Holz rapide angestiegen.

Einerseits konnte die Gemeinde bei der Vermarktung heuer deutlich höhere Preise erzielen, andererseits wurde für die gemeindeeigenen Holzwerber eine Preisanpassung notwendig. Bei der Vergabe an interessierte Gemeindebürger ist es notwendig neben den begehrten Hartholzarten wie Buche, Esche oder Eiche auch Weichholzarten wie Kiefer, Birke zu schneiden um ein gleichmäßiges Durchforsten der Gemeindewälder zu gewährleisten.

Die aktuellen Preise werden nach dem Beschluss in der nächsten Gemeinderatssitzung auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.



DR. INGE FRECH
Frauenärztin

Hauptplatz 5/A1/7 3002 Purkersdorf
Tel. 02231/62 363 Fax: 02231/62 363-4
www.dr-frech.at ordination@dr-frech.at

MÄDCHENSPRECHSTUNDE | KINDERWUNSCH
SCHWANGERSCHAFTSBEGLEITUNG
HORMONBERATUNG | WECHSELJAHRE
SEXUALBERATUNG | PSYCHOSOMATIK

Wahlärztin aller Kassen

Ordinationszeiten:

Mo 15–18, Mi 9–12 & nach Vereinbarung





Obstvielfalt

ein Fachbeitrag von Mag.(FH) Siegfried Tatschl



Mag.(FH) Siegfried Tatschl
Initiator des Projekts
Obstvielfalt in der Gemein-
de in der LEADER-Region
Donau NÖ-Mitte

Kirschpflaume

Die Kirschpflaume wird oft als anspruchslose, bis – 34° C frostharte, trockenheitsverträgliche Unterlage für Pflaumen und auch Marillen verwendet, was zu ihrer weiten Verbreitung beigetragen hat.

Sie ist einer der Elternteile der europäischen Pflaume. Mir imponiert die Kirschpflaume, da die Pflanzen sehr robust und pflegeleicht sind und eine große Formenvielfalt aufweisen. Die Früchte können kirschgroß bis pflaumengroß und gelb, rot oder schwarzblau gefärbt sein. Manche sind süß-aromatisch, andere hingegen nur sauer oder mehlig mit wenig Geschmack. Neben den zahlreichen Sämlingspflanzen gibt es auch ältere Kulturauslesen wie die türkischen Sorten 'Ceres' und 'Kok Sultan'. Einzelne Baumschulen beginnen mittlerweile, eigene Auslesen ins Sortiment zu nehmen. Andere vertreiben die Sämlingspflanzen von ausgewählten Mutterpflanzen mit guten Eigenschaften, so wie die 'Rusticana' von <http://www.vivaibelfiore.it>.



Buchtipps von Mag.(FH) Siegfried Tatschl:
555 Obstsorten für den Permakulturgarten und –balkon
Planen.Auswählen.Ernten.Genießen
Löwenzahn Verlag 2021

Herkunft: Mittelasien, Iran, Irak, Kaukasus, Krim, Anatolien, Balkan, Zentraleuropa

Baumeigenschaften: 9 Meter hoch, 9 Meter breit

Bezugsquellen für Pflanzen:

<http://biobaumschule.schafnase.at> und
<https://www.botanik-wug.de>

Pflanzen Sie wohl!
Ihr
Siegfried Tatschl

Auch über die Feiertage
gut informiert mit
der GEM2GO-App
der Marktgemeinde
Sieghartskirchen

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App



Neues aus der **Wirtschaft**

Umbaumaßnahmen beim Post-Partner im Gemeindeamt Sieghartskirchen



Seit April dieses Jahres betreibt die Marktgemeinde Sieghartskirchen den Post Partner. Aufgrund der regen Nachfrage der BürgerInnen war es nun unbedingt nötig eine Adaptierung im Eingangsbereich des Post-Partners und der Bibliothek durchzuführen. Durch die Umstrukturierung bietet sich nun mehr Platzkapazität für die Bevölkerung sowie eine angenehme Arbeitsmöglichkeit für die Angestellten. Zusätzlich wurde ein größerer Lagerbereich für die immer mehr werdenden Pakete und Briefe geschaffen.

DIE POST PARTNER SERVICES:

Aufgabe von Briefen, Paketen, Post Express-Sendungen und Werbepost

SB-SERVICE

Wunsch-Postfiliale - Abholung von Paketen nach Wunsch

PHILATELIE

Briefmarken, Versandkartons, uvm.

BANK 99 SERVICE

Ein- & sowie Auszahlungen als Bank99 Kunde

Die Öffnungszeiten des Post-Partners sind:

Montag bis Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

Samstag geschlossen

Adresse: Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen



Josef Hochreiter

**Baggerarbeiten • Drainagierungen
Krantransporte • Containertransporte
Sand & Schotter • Humuserde**

3443 Kreuth • Hauptstraße 16 • 0664 / 243 59 19

office@baggerarbeiten-hochreiter.at



Ranzelsdorfer Unternehmer erhält den Europa Staatspreis 2022



Fotocredit: BKA / Andy Wenzel Bundeskanzleramt Österreich

Mathematiker und Unternehmer, Dipl.Ing. Wolfgang Ecker-Lala erhält mit seinem Start-Up Thinkers GmbH den Europa Staatspreis 2022 in der Rubrik „Digitalisierung & Innovation“. Die Verleihung des Staatspreises ist eine große Anerkennung, da Thinkers GmbH Fokus auf die technologische Autonomie Europas legt und genau dort ansetzt, wo angesetzt werden muss, damit die europäische Gemeinschaft in den Bereichen Digitalisierung & Innovation unabhängiger wird. Das Projekt Thinkers.

ai ist eine europäische Suchmaschinentechologie, gegründet von Unternehmer Dipl.Ing. Wolfgang Ecker-Lala und Dr. Isabell Claus. Thinkers.ai basiert auf künstlicher Intelligenz und ist aktuell die einzige technologisch unabhängige Suchmaschine in Europa. Für gewöhnlich sind Suchmaschinen in der Hand internationaler nicht-europäischer Unternehmen. Mit dem Projekt werden Schlüsselfragen der digitalen Souveränität und technologischen Autonomie der EU angesprochen und in die Praxis umgesetzt. Zudem hat Herr Dipl.Ing. Ecker-Lala die Zweitfirma Math Up GmbH mit Standort in der Gemeinde Sieghartskirchen. Die Firma beschäftigt sich mit mathematischen Modellierungen, Statistik, Data Science und künstlicher Intelligenz. Außerdem werden Workshops in den Bereichen angeboten. Da auch im Verwaltungsbezirk Tulln der Fokus auf Digitalisierung liegt, hat sich die Firma Math Up GmbH und somit auch Herr Dipl.Ing. Ecker-Lala den perfekten Standort gewählt.

Sie wollen Ihre
Immobilie
verkaufen oder
vermieten?

Wir beraten Sie gerne!

02275/420 26 - 12
0664/ 88 188 635
office@acacio.at
www.acacio.at



Ihr regionaler Immobiliendienstleister
im Tullnerfeld

www.acacio.at

kompetent
lösungsorientiert
persönlich

VERMESSUNG
ZT **SPANGL**



Grundstücksvermessungen
Bauvermessungen
Technische Vermessungen

0676 / 55 0 44 68
www.spangl-zt.at

Schloßberggasse 4
3040 Neulengbach



Gemeinsam für eine bessere Umwelt



GGR Peter Hofmarcher
Ausschuss für Gewerbe,
Verkehrskonzept, Zu-
kunftsforum, Umwelt und
Raumordnung

© Ma-Ke Fotos

Energie und Umwelttag

Am Freitag, dem 14.10.2022 lud der Zukunftsausschuss gemeinsam mit dem Arbeitskreis Klimabündnis zum Energie- und Umwelttag in den Kulturpavillon ein.

Von 14:00 - 18:00 Uhr waren Aussteller bzw. Infomaterial zu folgenden Themen vertreten: Elektrofahrzeuge und Elektronutzfahrzeuge; Photovoltaik Anlagen und Energiespeichersysteme; Fassadendämmungen; Infostand zu Elektromobilität; Infostand von IonCycle, der Spezialist für die Instandsetzung und Weiterverwendung von Lithium-Ionen Batterien; gut besucht war der Berater Stand der ENU NÖ zu Energiesparthemen.

Interessentenveranstaltung

Energiegemeinschaft Sieghartskirchen

Um 19 Uhr fand eine Interessentenveranstaltung zur Erneuerbaren Energiegemeinschaft Sieghart-

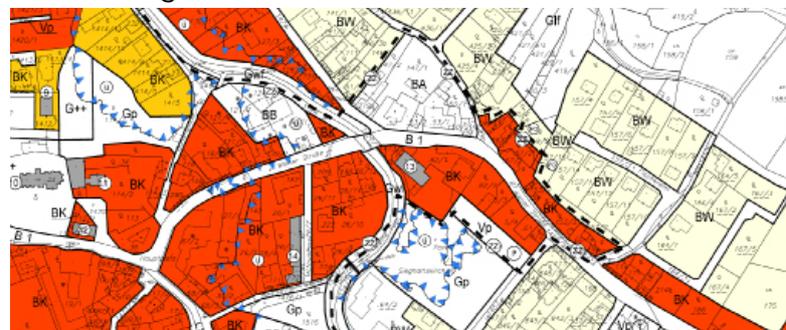
skirchen statt. Ich konnte an die 200 Besucher begrüßen, das zeigt, dass wir mit dieser Initiative den richtigen Nerv getroffen haben.

Lokal erzeugte Energie soll auch lokal verbraucht werden!

Aktuell sind wir dabei den Verein zu gründen, die Vereinsstatuten zu erstellen und die Liefer- und Abnahme- Verträge zu erarbeiten. Ein Verein braucht einige ambitionierte Personen, die sich um die Vereinsführung kümmern. Sie sind herzlich eingeladen, hier mit zu machen! Im nächsten Schritt werden alle Interessenten eingeladen, Mitglied des Vereins EEG Sieghartskirchen zu werden.

Erarbeitung eines Bebauungsplanes

Die Erarbeitung des Bebauungsplans geht zügig voran; Die Bestandserhebung ist abgeschlossen und ein erster Entwurf des Strukturplanes ist im Entstehen. Bisher war nur das Planungsbüro aktiv, uns wird noch heuer der erste Entwurf präsentiert werden. Im nächsten Jahr werden wir wieder Planungstage am Gemeindeamt abhalten, wo sich die Bewohner:innen von Sieghartskirchen mit ihren Ideen einbringen können. Das Hauptaugenmerk im Bebauungsplan liegt auf Erhaltung und Sicherung des Charakters der bestehenden Bebauungsstrukturen in Sieghartskirchen.





Arbeitskreis **klimabündnis** SIEGHARTSKIRCHEN



GR Mag. Yasmin Dorfstetter
Arbeitskreisleitung
Klimabündnis
© Ma-Ke Fotos



Genug oder zu viel?

Klimaschonend zu leben ist in den meisten Köpfen mit Verzicht verbunden. Wir sollen weniger Auto fahren, Fleisch essen, Strom verbrauchen usw. Aber bedeutet es wirklich eine so große Einschränkung, wie wir oft glauben? In diesen Zeiten, wo nicht nur Energie teuer wird, lohnt es sich doch einmal genau hinzuschauen. Denn Kosten zu sparen bringt quasi nebenbei einen positiven Effekt für unser Klima. Und haben wir nicht in vielen Bereichen sowieso mehr als genug? Diesem Thema widmet der AK Klimabündnis einen ganzen Abend.

Was bedeutet es, ressourcenschonend zu leben?

Am Freitag, den 20.1.2023 findet um 19 Uhr bei der Kirchenwirtin in Ollern der Vortrag „Genug oder zu viel – Was bedeutet es, ressourcenschonend zu leben“ statt. Referentin ist die Klima-Expertin Kerstin Pläß MA vom Klimabündnis.

Der Eintritt ist frei.

Die Klimakrise macht uns klar, dass die Grenzen des Wachstums längst erreicht sind. Gleichzeitig fürchten wir uns vor übermäßigem Verzicht.

- Wo ist die Grenze zwischen „genug“ und „zu viel“?
- Gilt diese Grenze für alle oder ist sie für jede Person anders?
- Ist es überhaupt realistisch, von einem guten Leben für alle zu träumen?

Der Vortrag geht auf die Zusammenhänge zwischen unserem Lebensstil, unserem Lebensmittel- und Energieverbrauch und globaler Gerechtigkeit ein und widmet sich der Frage, wieso wir unsere Perspektive ändern müssen. Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Yasmin Dorfstetter, Leitung AK Klimabündnis

Die nächste Sitzung des AK Klimabündnisses findet **am 16.01.2023 um 19:30 Uhr in der Gemeinde** statt.





Gesundheitstag 2023

eine Aktiv-Veranstaltung für Erwachsene und Kinder
rund um das Thema Gesundheit



GGR DI Franziska Haller
Ausschuss für Soziales,
Gesunde Gemeinde, Öffentlicher Verkehr, Rad- & Fußwege, Klimabündnis
© Ma-Ke Fotos

Gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde mit dem Sozialausschuss wird ein Gesundheitstag für das Jahr 2023 organisiert. Ein abwechslungsreicher Tag, wo möglichst alle Seiten des Themas Gesundheit angesprochen werden sollen. Unter anderem sind diese Themen geplant: Ernährung, Sport für Eltern und Kinder, Physiotherapie, diverse Vorträge von Sportwissenschaftler:innen und Ärzt:innen, Stationen von Sportvereinen aus der Region und vieles mehr!

Freuen Sie sich auf einen aktiven Tag und viel wissenswerten Einblicken rund um Körper und Gesundheit. Der genaue Termin wird in der ersten Ausgabe des Amtsblattes 2023 herausgegeben.

Wir suchen für den Gesundheitstag 2023 noch aktive Aussteller:innen und Vortragende.

Sie wollen sich an diesem Tag einbringen? Melden Sie sich mit Ihrem Thema unter der E-Mail: gemeinde@sieghartskirchen.gv.at

Nähere Informationen:

GGR DI Franziska Haller unter der Telefonnummer 0650 6163191 oder per E-Mail an: franziska.haller@gruene.at

Physiotherapie
In häuslicher Atmosphäre
Birkenweg 8
3004 Riederberg
Elisabeth Lutz
www.lutz-physio.at
0664 4018070



„Vorsorge Aktiv“

eine erfolgreiche Kursreihe rund um Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit



Am Mittwoch, dem 7. September, fand der Abschluss der Kursreihe „Vorsorge Aktiv“ statt. Seit Februar traf sich eine Gruppe von motivierten Teilnehmern regelmäßig bei Einheiten zu den Schwerpunkten Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit. Beim letzten Termin wurden mit Spannung die Ergebnisse der letzten BIA-Messung erwartet. Haben sich die Fitnessdaten verbessert? Klares Ergebnis, die Teilnehmer*innen konnten ihre Fitness steigern und sind hoch motiviert, das erlernte in den Alltag zu integrieren und so zu einem positiven Lebenswandel beizutragen. Besondere Begeisterung herrschte bei den Bewegungseinheiten mit Trainerin Elisabeth Hackl. Sie ist auf jede*e Teilnehmer*in individuell eingegangen, sodass alle gut mitmachen konnten, unabhängig vom Fitnessstatus. Auch die Einheiten zu Mentaltraining mit Petra

Hiesinger konnten überzeugen. Die Teilnehmerinnen konnten am eigenen Leib erfahren, dass sie mit sogenannter progressiver Muskelentspannung zum Beispiel Schulterschmerzen selbst lindern können. Am schwierigsten scheint die Umstellung der Ernährung, aber auch hier konnte Trainerin Astrid Draxler sicher einige neue Gedanken anstoßen. Selbst wenn die meisten nicht auf den köstlichen Kuchen zum Kaffee am Wochenende verzichten wollen, so lassen sich doch viele Dinge durch gesündere Alternativen ersetzen. Haben auch Sie Interesse daran, ihre Fitness zu steigern? Bitte melden Sie sich bei Arbeitskreisleiterin Franziska Haller, Gespräche zu Fortsetzungskursen laufen bereits.



Die „Tut gut!“-Wanderbox

Die Box die ganz Niederösterreich bewegt

Niederösterreich bietet dank seiner landschaftlichen Vielfalt für alle Wanderbegeisterten das Richtige und ist damit ein wahres Paradies für alle Wanderer. Die abwechslungsreichen „Tut gut!“-Wanderwege bieten familienfreundliche Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Wanderwege für die ganze Familie

Niederösterreich bietet ein reichhaltiges Angebot an regionalen landschaftlichen Besonderheiten. Das reicht von den sanft geschwungenen Hügeln des nördlichen Weinviertels, den Mooren des Waldviertels, den Donau-, March- und Thayaauen über die Ötschergräben bis zum reizvoll gewundenen Flusstal der Wachau und zu den südlichen Berglandschaften.

Interesse an einer „Tut gut!“-Wanderbox?

Bürgerinnen und Bürger können sich eine Wanderbox am Gemeindeamt zu den Parteienverkehrszeiten abholen. Achtung - begrenzte Stückzahl!





Hilfe aus dem Sozialfonds beantragen Jobverlust? Krankheitsfall? ...

Sollten Sie, Ihre Familie oder jemand den Sie kennen durch die COVID-Krise oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen in eine finanzielle Notlage geraten sein, scheuen Sie sich nicht, ein Antragsformular für soziale Unterstützung beim Gemeindeamt abzugeben bzw. Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit hinzuweisen.

Dieses steht auf der Gemeindehomepage zum Download zur Verfügung oder kann telefonisch unter 02274/5005-35 oder per E-Mail unter meldeamt@sieghartskirchen.gv.at angefordert werden.

Die Gemeinde hilft, dank dem durch großzügige Spenden eingerichteten Sozialfonds, rasch und unbürokratisch mit einer Einmalzahlung aus unverschuldeten Notsituationen.

Der Elternverein Ihrer jeweiligen Schule bietet eine weitere Möglichkeit Familien in sozialen Notlagen zu unterstützen.

Spendenkonto des Sozialfonds der Marktgemeinde Sieghartskirchen: AT52 3288 0000 3255 0469



Sozialfonds hilft bei unverschuldeter Not rasch & unbürokratisch

– **Antragsformular:**

Erhalten Sie am Meldeamt der Gemeinde und unter www.sieghartskirchen.gv.at/formulare

– **Benötigte Unterlagen:**

Einkommensnachweis

– **Dauer der Unterstützung**

Einmal aus demselben Anlassgrund. Laufende Unterstützung zum Lebensunterhalt ist nicht möglich.



Schritte sammeln mit Susanne Gaspar am „Tut gut!“ - Schrittweg

Jeden zweiten Sonntag um 10 Uhr treffen sich interessierte Bürgerinnen und Bürger im Rathauspark bei der Schrittetafel um gemeinsam mit Susanne Gaspar den Schrittweg zu gehen. Entlang des Weges erhält man durch Info-Tafeln die Zwischenergebnisse wie viele Schritte schon zurückgelegt wurden. Im Jahr 2012 wurde das Projekt umgesetzt und lädt seit dem alle Bürgerinnen und Bürgern ein, die gut beschilderte Strecke zu entdecken! Die gesunde Gemeinde freut sich auf Sie!

Nähere Informationen:

Susanne Gaspar unter der Telefonnummer 0664 / 7361 1086 oder per E-Mail an: susannegaspar@gmx.at



Nächste Termine der Gesunden Gemeinde

Mamitreff

Fr. 02.12.2022
Fr. 16.12.2022
von 09:00-11:00 Uhr

Gasthaus „Der Wilde Wirt“
Hauptplatz 7, 3004 Ollern

Triff andere Schwangere, Mamis oder auch Papas und tausche dich in einem geschützten Kreis mit ihnen aus! Lasse dein Baby oder Kleinkind dabei spielerisch seine Umgebung erkunden und erste Kontakte zu anderen knüpfen.

Info & Anmeldung: Nicole Stefan
0664/1188257

Wandererwachen

Ganz NÖ wandert am 07.05.2023

Gemeinsames Wandern in der Marktgemeinde Sieghartskirchen

Weitere Information werden im nächsten Amtsblatt bekannt gegeben.

Nähere Informationen:

GGR DI Franziska Haller unter der Telefonnummer 0650 6163191 oder per E-Mail an: franziska.haller@gruene.at

„Tut gut!“ - Singkreis

17:00 - 19:00 Uhr
28.11. | 07.12. | 20.12.
erster Termin 2023: 10.01.
Gasthaus zur Kirchenwirtin, Ollern
Für Neueinsteiger nach Anmeldung.
Chorleitung: Tobias Rischaneck
Anmeldung & Info: Renate Widhalm:
0660 / 323 57 19

Einladung zum nächsten Arbeitskreissitzung:

09. Jänner 2023 um 19:00 Uhr
Sitzungssaal, Gemeindeamt

Arbeitskreisleiterin GGR DI Franziska Haller



Der „Tut gut“ - Singkreis lädt zum Singen ein

Seit September ist es möglich beim „Tut gut“ - Singkreis unter der Organisation von GR Renate Widhalm und der Chorleitung von Tobias Rischaneck gemeinsam zu singen. Gesungen wird im Gasthaus zur Kirchenwirtin in Ollern immer von 17:00-19:00 Uhr bei den genannten Terminen. Wenn Sie Interesse und Freude am Singen haben, laden wir Sie herzlich ein, beim Singkreis teilzunehmen.



GESUNDES SIEGHARTSKIRCHEN **Tut gut!**

Einladung zum „Tut gut!“-Singkreis

Singen ist gesund & macht glücklich!
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Termine 2022: 28.11. | 7.12. | 20.12.

Termine 2023: 10.01. und dann jeden zweiten Dienstag immer von 17:00-19:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 7€

Gasthaus zur Kirchenwirtin in Ollern

Hauptplatz 5, 2304 Ollern



Nähere Informationen:

GR Renate Widhalm unter der Telefonnummer 0660 / 3235719 oder per E-Mail an: kontakt@renatewidhalm.at



Einladung zur kostenlosen psychologischen Beratung

Jeden Dienstag ist es möglich von 16 – 19 Uhr eine kostenlose psychologische Erstberatung durch Mag. Katharina Hauser zu bekommen. Lebens- und

Sozialberatung, auch psychologische Beratung genannt, hilft dabei wieder Entlastung zu finden und einen neuen Blick auf die Situation zu bekommen. Es macht Sinn rechtzeitig Unter-

stützung von einem Profi zu holen. Dann können Belastungen nicht zu Krankheiten, sondern Chancen werden. „Es ist wichtig sich nicht nur um die körperliche, sondern auch um die seelische Gesundheit zu kümmern und vorzusorgen, weil beides zusammenhängt. Als Marktgemeinde Sieghartskirchen wollen wir mit diesem Angebot unserer Bevölkerung den ersten Schritt dazu erleichtern.“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.

Wann: Dienstag, 16 – 19 Uhr

Wo: Gesundheitstreff Sieghartskirchen (Wiener Straße 12, Sieghartskirchen)

Wie: Terminvereinbarung bei Mag. Katharina Hauser telefonisch unter 0660/ 846 01 01 oder per E-Mail an beratung@perspektiven-raum.at

www.sieghartskirchen.gv.at

Einladung zur kostenlosen PSYCHOLOGISCHEN BERATUNG

IM GESUNDHEITSTREFF Sieghartskirchen

MIT MAG. KATHARINA HAUSER

JEDEN DIENSTAG (außer an Feiertagen)

16:00-19:00 Uhr Gesundheitstreff Sieghartskirchen (gegenüber Gemeindeamt)

Anmeldung möglich:
Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine Anmeldung per E-Mail an beratung@perspektiven-raum.at bzw. telefonisch unter 0660 / 846 01 01 möglich.

Für Bürgerinnen & Bürger mit Wohnsitz in der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gern können Sie die Beratung auch spontan bzw. ohne Anmeldung in Anspruch nehmen.

KOSTENLOSE PSYCHOLOGISCHE ERSTBERATUNG MIT MAG. KATHARINA HAUSER:
„Seelische Belastungen sind auf dem Vormarsch. Es gibt vieles, was das Leben aus der Bahn werfen kann. Nicht mit allem muss man allein fertig werden.“



© Adobestock

Winterdienst

Bitte beim Parken Ihres Autos auf die Durchfahrtsbreite achten

Die Räumfahrzeuge der Gemeinde benötigen eine Durchfahrtsbreite von mindestens vier Metern und haben den Auftrag, jene Straßen und Wege nicht zu räumen, wo parkende Autos die Räumung behindern.

Bei Fragen zur Schneeräumung verweisen wir auf die Bestimmung des § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960.

Jeden Winter sind unsere Bauhofmitarbeiter Tag und Nacht in Bereitschaft, um im Bedarfsfall für schnee- und eisfreie Straßen zu sorgen. Bei starkem Schneefall passiert es, dass unsere Mitarbeiter mit der Schneeräumung nicht überall gleichzeitig beginnen können. Die Erfahrungen

der letzten Jahre zeigen, dass viele Bürger ganz unterschiedlich darauf reagieren. Während sich manche auf der Gemeinde beschweren, dass noch nicht geräumt wurde, rufen andere an und beschweren sich, warum der Winterdienst schon wieder unterwegs ist - Schneefahrbahnen wären ja viel besser - und wieder andere wollen, dass wir überhaupt kein Salz mehr

streuen. Wir verstehen alle Anliegen und sind für Verbesserungsvorschläge dankbar. Allerdings führen wir aus Haftungsgründen die Schneeräumung auch mit Streusalz durch. Ich ersuche darum, unsere Entscheidung zu verstehen.

Ich bedanke mich bei unseren Mitarbeitern, dass sie für sichere Straßenverhältnisse sorgen.

Schneeräumung von Bürgerinnen und Bürgern



Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00-22:00 Uhr von Schnee und Glatteis freizuhalten.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Der Verwaltungsgerichtshof entschied, dass nicht nur der witterungsbedingt dort liegende Schnee, sondern auch der vom Schneepflug auf den Gehsteig verbrachte Schnee vom Anrainer zu entfernen ist. Danke für Ihre Berücksichtigung!



Blackout? Aber SICHER!

Unzählige Experten sind der Meinung, dass es nicht die Frage sei OB, sondern WANN ein Blackout eintreten wird. Erfahrungswerte gibt es bei uns in Österreich damit aber noch so gut wie keine – Gott sei Dank!

SICHER ist jedoch, Vorsorge und Vorbereitung können jedes Unglück mildern und helfen dabei, jede Art von Krise besser zu meistern. Einerseits ist es wichtig, dass jeder für sich entsprechende Vorbereitungen trifft. Genauso wichtig ist es, dass Bund, Länder und Kommunen vorbereitet sind.



Und genau deshalb haben wir in unserer letzten Ausschusssitzung über die Anschaffung eines 10tsd Liter Treibstofftanks für den Bauhof verhandelt. Dieser wurde einstimmig empfohlen, genauso wie ein mobiler 400 Liter Tank für den Pritschenwagen, mit dem man entsprechend auch Aggregate bei Pumpstationen udgl. im Ernstfall beliefern kann.

In jeder Gemeinde herrscht eine andere Ausgangssituation, die bei der Blackoutvorsorge zu berücksichtigen ist.

Unsere Gemeinde ist gerade dabei, die örtliche Situation zu analysieren und die jeweils passenden Maßnahmen, gemeinsam mit allen Blaulichtorganisationen zu treffen und dies in ein Blackout-Vorsorgekonzept einfließen zu lassen. Das geht nicht von heute auf morgen. Aber ich bin davon überzeugt, dass wir auf einem guten Weg sind.

Neben solchen elementaren Aufgaben der Gemeinde kümmern sich alle – ganz besonders die Bauhofmitarbeiter - um alles,



GGR BR Andreas Spanring
Ausschuss für Wasserrecht,
Friedhof, Bauhof, Leichenhalle
und Denkmalpflege

© Ma-Ke Fotos

was das Leben in Sieghartskirchen und den Katastralgemeinden möglichst lebenswert bleibt. Um den Wiedererkennungswert und die Sichtbarkeit - und damit auch die Sicherheit – zu verbessern, wurde für die Mitarbeiter des Bauhofs eine neue, praktische, qualitativ hochwertige und wie ich finde, auch sehr schöne Bekleidung angeschafft. Sie können sich anhand der Bilder und in Echt davon überzeugen!

Auch im heurigen Jahr hat der Ausschuss für Wasserrecht, Friedhof, Bauhof, Leichenhallen und Denkmalpflege durch konstruktive Arbeit aller Mitglieder, unabhängig ihrer Couleurs, viele Projekte in Umsetzung gebracht. Ein großes Danke dafür! Und da sich das Jahr mit großen Schritten dem Ende neigt, ist bereits für 2023 einiges in Planung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten und das Allerbeste für das kommende Jahr!

Ihr BR GGR Andreas Spanring

Der Vorsatz fürs Neue Jahr.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: Sackerl, Plastikbecher, Getränke- und Konservendosen.

Ab ins
Gelbe



Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



Tulln machts einfach

[insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)



Maßnahmen gegen Rattenvermehrung

Aufgrund von zunehmenden Rattensichtungen in einzelnen Teilen unseres Gemeindegebietes bitten wir Sie um Ihre Mithilfe, indem Sie **keine Fleischreste, keine Knochen, keine Milchprodukte, keine gekochten Speisereste und keine Backwaren in den Kompost werfen und keine Fleischreste im Garten für z.B. freilaufende Katzen oder sonstiges Tierfutter (Hundefutter, etc.) ausbringen. Derartige Reste sowie Tierfutter sind für die Ratten der reinste Paradiesgarten.**

Ratten fressen nicht nur Nahrungsmittel, sondern verschmutzen diese auch durch ihren Kot, Urin und Keime. Lassen Sie deshalb keine Schachteln und/oder Verpackungen mit Tierfutter im Freien stehen, da sich diese auch unweigerlich durch die Verpackung fressen.

Die Ratten halten sich sehr gerne in der Kanalisation auf, da das Klima eine optimale Lebensbedingung für sie bietet. Werden sie dort gestört (z.B. durch Kanalarbeiten) oder nehmen sie überhand in den Kanälen, tauchen diese dann in Hausgärten auf.

Die Fortpflanzung der Ratten erfolgt das ganze Jahr über und die Tragezeit dauert maximal 1 Monat (je nach Gattung). Wanderratten bringen durchschnittlich 8 – 9 Junge je Wurf zur Welt!



Direkt nach der Geburt können die Weibchen erneut erfolgreich gedeckt werden. Ratten werden 1 – 3 Jahre alt. Ratten können Krankheiten auf Mensch und Tier übertragen.

Bei einer Rattensichtung oder Verdacht auf Rattenbefall nehmen Sie gern Kontakt unter der Tel.Nr. 02274 – 5005 – 29 mit Frau Maria Fidler auf, damit in diesem Bereich schnellstmöglich die Kanäle mit Rattenköder von unseren Bauhofmitarbeitern ausgelegt werden bzw. legen Sie bitte selber Rattenköder in der seinerzeit angekauften Rattenköderbox auf Ihrem Grundstück aus, um eine wirkliche Rattenplage zu verhindern.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Sinne unserer aller Gesundheit!



**Zeit für ein zweites Standbein?
Warum nicht nebenberuflich durchstarten?
Ohne Risiko - ohne Startkapital!**

Gib Dir selbst die Chance!

Andrea Pranzl +43 677 624 721 49



Kostenlose
Rechtsberatung
von 17:00-19:00 Uhr
am Gemeindeamt:
15.12.2022
Anmeldung:
02274/5005-21

Richtiges Verhalten in einem Strafverfahren

ein Fachbeitrag von Rechtsanwalt Mag. Anton Pelwecki



Mag. Anton Pelwecki
Rechtsanwalt

Den meisten Menschen sind Strafverfahren nur aus Filmen oder den Medien bekannt. Dabei handelt es sich in der Regel um spektakuläre Fälle, in denen Täter von der Polizei abgeführt und später zu hohen Haftstrafen verurteilt werden. Allerdings kann grundsätzlich jeder Bürger Beschuldigter in einem Strafverfahren sein. In einigen Fällen mögen die Vorwürfe berechtigt sein, in anderen sind sie es nicht. Im gegenständlichen Artikel geht es um den Ablauf eines Strafverfahrens und die wichtigsten Verhaltensregeln als Beschuldigter.

Wenn die Polizei oder die Staatsanwaltschaft Kenntnis von einer Straftat erlangt, wird ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Der Beschuldigte erhält dann oft einen Anruf von der Polizei oder eine schriftliche Ladung zu seiner Einvernahme. Viele Menschen denken, dass sich die Vorwürfe leicht aus dem Weg räumen lassen und gehen ohne Vorbereitung zu ihrer Einvernahme auf die Polizeistation. Das erweist sich jedoch häufig als schwerer Fehler. Als Grundregel gilt, dass vor einer Einvernahme immer Akten-einsicht genommen werden sollte. Nur dann kann man sehen, welche belastenden Beweise vorliegen und wie man sich zu diesen äußern möchte.

Als Beschuldigter im Strafverfahren ist man nicht dazu verpflichtet, die Wahrheit zu sagen. Man darf also grundsätzlich lügen oder überhaupt die Aussage verweigern. Nicht erlaubt ist es allerdings, andere Personen wissentlich falsch zu verdächtigen. Jeder Beschuldigte hat zudem das Recht, bereits bei seiner ersten Vernehmung einen Rechtsanwalt beizuziehen. Die Erfahrung zeigt, dass dies insbesondere bei schwerwiegenden Vorwürfen von Vorteil ist.

Nach Abschluss des Ermittlungsverfahrens entscheidet die Staatsanwaltschaft über den Fortgang

des Verfahrens. Wenn für die Staatsanwaltschaft eine Verurteilung nahe liegt, wird Anklage erhoben. Ansonsten ist das Strafverfahren einzustellen. In vielen Fällen bietet die Staatsanwaltschaft auch eine sogenannte „Diversion“ an, wodurch eine Vorstrafe vermieden werden kann. Diversionsmaßnahmen sind beispielsweise die Zahlung eines Geldbetrags oder gemeinnützige Leistungen.

Durch die Einbringung einer Anklage beginnt das Hauptverfahren. Je nach Schwere der Straftat kommt es zu einer Verhandlung vor dem Bezirksgericht oder dem Landesgericht. In der Verhandlung kann sich der Angeklagte entweder als schuldig oder nicht schuldig verantworten. Am Ende der Verhandlung wird vom Gericht das Urteil verkündet. Es kommt zu einem Schuldspruch oder einem Freispruch. Im Falle eines Schuldspruchs bildet ein Geständnis einen wichtigen Milderungsgrund.

Bei einer Hauptverhandlung ist es jedenfalls von Vorteil, sich durch einen Rechtsanwalt vertreten zu lassen. Vielen Menschen ist aber nicht bewusst, dass der Bund bei einem Freispruch nur einen Teil der Anwaltskosten übernimmt. Von Vorteil ist daher der Abschluss einer Rechtsschutzversicherung für Strafrecht. Dabei sollte auf den Deckungsumfang geachtet werden. Bei Vorsatzdelikten werden die Anwaltskosten regelmäßig nur bei einem Freispruch oder bei einer Einstellung des Verfahrens übernommen. Zur Besprechung von Rechtsfragen aller Art stehe ich Ihnen gerne für ein kostenloses Erstgespräch im Gemeindeamt Sieghartskirchen oder in meiner Kanzlei zur Verfügung.

Mag. Anton Pelwecki
Rechtsanwalt
3003 Gablitz, Billrothg. 7
Tel.: 0664 4181345
Mail: anwalt@pelwecki.at
www.pelwecki.at



GEMEINDEBÜCHEREI SIEGHARTSKIRCHEN

...vielfältig wie das Leben!



Backen und Basteln...

...haben in der Weihnachtszeit eine besondere Bedeutung für uns und sind die ideale Einstimmung zum bevorstehenden Weihnachtsfest. Möchten Sie vielleicht dieses Jahr etwas Neues ausprobieren? Stöbern Sie durch unser buntes Angebot für neue Ideen und lassen Sie sich von den vielen kreativen Vorschlägen inspirieren.

Die Gemeindebücherei Sieghartskirchen wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Zeit zum Lesen und freut sich auch in den Ferien auf Ihren/Euren Besuch.

Krimiautorin begeisterte das Publikum

Am 18. Oktober 2022 begrüßte die Gemeindebücherei Sieghartskirchen gemeinsam mit dem Kulturausschuss die bekannte Krimiautorin Beate Maly.

Zum Besten gab die angesehene österreichische Schriftstellerin zwei ihrer neuesten Werke:

„Aurelia und die letzte Fahrt“, eine historische Ge-

schichte aus Wien um 1871, sowie einen spannenden Auszug aus ihrem neuesten Band der bekannten Wien-Krimis aus 1920 „Mord auf der Trabrennbahn“.

Zahlreiche lesebegeisterte ZuhörerInnen folgten der Einladung und wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei allen Teilnehmenden für ihr Kommen bedanken. Einen besonderer Dank geht natürlich an Frau Beate Maly sowie an das Team von Thalia Tulln, die mit ihrem Büchertisch einen großen Teil zu dieser erfolgreichen Veranstaltung beigetragen haben.

Die Gemeindebücherei Sieghartskirchen bietet über 18 verschiedene Zeitschriften an:

Gartenzeitschriften wie z.B. Garten + Haus, LandIdee, Schöner Wohnen, Anna Handarbeiten, GEO, P.M. und für Kinder jetzt NEU das Geolino-Heft.

Foto: Vizebürgermeister Gerald Höchtel, GR Melitta Linzberger, Büchereileiterin Margit Kienast, Beate Maly, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Büchereimitarbeiterin Cornelia Probst





Das Team
von Gemma
ist für euch da!
Insta, FB, WhatsApp oder
telefonisch unter
0664 / 8472399

(C) NLK Burchart

Sieghartskirchen ist Jugend-Partnergemeinde!



GR Lukas Krippel
Leiter Arbeitskreis Jugend
© Ma-Ke Fotos

Eine Rekordzahl von 287 Gemeinden erhielt für die Jahre 2022-2024 die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“, darunter auch die Marktgemeinde Sieghartskirchen. 86 Gemeinden haben sich erstmals um diesen Titel beworben. „Es steckt also viel Potential in der kommunalen Jugendarbeit, auch in der Zukunft“, so Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde ein besonderes Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und umfangreichem Angebot aufzeigt. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich von der aktiven Mitbeteiligung junger Menschen in der Gemeinde, dem Raumangebot für die Jugend bis hin zu Job-initiativen, persönlichen Zukunftsperspektiven und einem attraktiven Freizeitangebot. Vom innovativen Jugend-Fun-Court über den gemütlichen Jugendtreff für die Freizeit bis zum kreativen Projekt

im Bereich politischer Bildung oder Gesundheitsförderung reicht dabei das Spektrum. Die Zertifizierung ist von 2022 bis 2024 gültig und wurde im Rahmen einer Festveranstaltung am 14. Oktober 2022 in der Messe Tulln vergeben. Die Gemeinde wurde dabei von Bürgermeisterin Josefa Geiger, Jugendgemeinderat Lukas Krippel sowie Gemeinderätin Petra Leitzinger vertreten. Dabei präsentierten sich auch Jugendorganisationen aus Niederösterreich auf der Bühne. Mit der Aktion NÖ Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hinaus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen der Jugendpolitik des Landes Niederösterreich, das als einziges Bundesland Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte in allen Gemeinden gesetzlich verankert hat.

Weitere Infos über unseren Jugendtreff findet ihr unter:

www.sieghartskirchen.gv.at/Freizeit/Freizeit_fuer_Jugendliche



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger



GGR Sascha Sulzer
Ausschuss für Finanzen, Volksschule, Musikschule, Hort, Innere Verwaltung, Förderungen

© Ma-Ke Fotos

Ich möchte mich nochmals in meiner neuen Funktion als Geschäftsführender Gemeinderat für den „Ausschuss für Finanzen, Volksschule, Musikschule, Hort, Innere Verwaltung und Förderungen“ bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Sascha Sulzer, bin 33 Jahre alt und wohne in Gollarn.

Da Herr Ing. Pinter, BA sein Mandat zurücklegte, wurde diese Funktion frei und ich habe nach reichlicher Überlegung diese Aufgabe übernommen.

Im Gemeinderat wurde ich einstimmig zu dieser neuen Funktion gewählt. Ich möchte mich hiermit nochmals bei allen Gemeinderäten für ihr Vertrauen bedanken und hoffe, dass ich in die Fußstapfen meines Vorgängers treten kann und dem Vertrauen auch gerecht werde. Meinem Vorgänger möchte ich für die geleistete Vorarbeit danken und wünsche ihm für seine Zukunft alles Gute.

Durch den Verkauf der letzten Grundstücke im

Gewerbegebiet Einsiedl konnten wir unsere Schulden weiter abbauen. Dies ist auch enorm wichtig, damit auch weiterhin Projekte für unsere Bevölkerung finanzierbar sind.

Gespannt blicken wir auch auf das Jahr 2023, denn niemand weiß wie sich der Energiemarkt entwickeln wird. Die gestiegenen Betriebskosten werden auch im Budget für nächstes Jahr spürbar sein, doch wir werden uns bemühen, auch weiterhin die anstehenden Projekte, wie gewohnt, durchführen zu können.

Die angekauften Smart-Boards in der Volksschule wurden bereits sehr gut von den Schülern und auch den Lehrern angenommen. Die Vielseitigkeit dieser digitalen Tafeln ist sehr komfortabel und es macht den Kindern auch enorm viel Spaß damit zu arbeiten.

Für die letzten Monate im Jahr 2022 wünsche ich Ihnen noch viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Verbringen Sie eine Adventzeit voller Vorfreude.

Ihr GGR Sascha Sulzer

ALLES FÜR WEIHNACHTEN

Geschenkverpackungen
Tischdekorationen
Geschenkkarten
Einladungen
Textilstick

AllesPapier
Doris Gornhofer

Preßbaumerstraße 6
3443 Sieghartskirchen
Öl.-Fr. 10-12 Uhr u. 14-18 Uhr Sa. 10-12 Uhr
06643914588
office@allespapier.at
www.allespapier.at



Tullnerfelder Vereinsgespräche

Im Gespräch mit Martin Oberbauer, Freiwilligenmanager im Wiener Hilfswerk und Obmann des Netzwerks Freiwilligenkoordination.

Ursula Weber-Hejtmanek: Sie sind der erste Gast der Vereinsgespräche, die auf eine Förderung des freiwilligen Engagements im Tullnerfeld abzielen. Was erwarten Sie sich von diesen Gesprächen?

Martin Oberbauer: Freiwilliges Engagement ist für das Zusammenleben in den Gemeinden unersetzlich. Jahr für Jahr werden unverzichtbare Leistungen für die Gemeinschaft rein auf ehrenamtlicher Basis erbracht. Ob bei der Freiwilligen Feuerwehr, in Besuchsdiensten bei älteren Menschen, die wenige Sozialkontakte haben oder in einem Sozialmarkt, um nur einige von sehr vielen Einsatzfeldern zu nennen. Ein beträchtlicher Teil der Bevölkerung setzt sich in der Freizeit für andere ein. Doch das ist nicht selbstverständlich und es ist auch kein Selbstläufer. Die hier ansässigen Vereine können nicht automatisch davon ausgehen, dass die vor-

handenen Freiwilligen ohnehin weitermachen und dass sich, wenn jemand aufhört, sowieso immer neue Freiwillige finden werden. Dazu braucht es, denke ich, mehr als die Hoffnung, dass sich eh alles gut ergeben wird. Dazu braucht es auch ein kompetentes Vorgehen der Freiwilligenvereine. Die Vereinsgespräche können dazu beitragen, EntscheidungsträgerInnen in gemeinnützigen Vereinen zusätzliches Knowhow zu vermitteln, wie sie in ihrem Verantwortungsbereich noch wirkungsvoller handeln und wie sie ihre Vereine noch fitter für Freiwillige machen können.

Ursula Weber-Hejtmanek: Ihr Vortrag befasst sich mit der Gewinnung von Freiwilligen. Wie können Vereine da noch fitter werden?

Martin Oberbauer: Unsere Gesellschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten im Freiwilligenbereich

dahin verändert, dass die Ansprüche von Freiwilligen höher geworden sind. Früher war es häufig so, dass sich Ehrenamtliche gerne den Anforderungen der Organisation, für die sie arbeiten wollten, untergeordnet haben und ihre Leistungen in den Dienst der Organisationen gestellt haben, ohne für sich selber viel zu beanspruchen. Heute hingegen geht der Trend dahin, dass eigennützige Motive in den Vordergrund rücken. Es muss dem Freiwilligen persönlich auch etwas bringen, sich bei einem Verein zu engagieren. Diesen positiven Eigennutz (nicht zu verwechseln mit negativem Egoismus) müssen Vereine heutzutage berücksichtigen. Es ist wichtig, dass sie bei der Gewinnung neuer Ehrenamtlicher hervorheben, was diese von ihren Einsätzen haben können. Mitreden, mitgestalten und mitentscheiden lassen, das sind wesentliche Merkmale



Ihr Partner und autorisierter Fachhändler für:

- **Francotyp-Postalia** – Postbearbeitungssysteme
- **Olivetti** – Digitalsysteme
- **Brother** – Fax und Drucker
- **HSM** – Aktenvernichter
- **Duratec** – Registrierkassensysteme
- **Zubehör** – aller Peripheriegeräte

3004 Weinzierl; Schusterberg 6 Tel. 02271/26076
Fax. 02271/26080, E-Mail franco-postalia@buerounger.at



einer zeitgemäßen Ehrenamtskultur in Vereinen. Und das bedeutet für manche Vereine, dass altbewährte Strukturen und Abläufe hinterfragt werden müssen. Vertraute Vorgehensweisen funktionieren vielleicht heute nicht mehr so wie vor 20 Jahren. Das hat ein Umdenken zur Folge, oft auch eine Neuausrichtung von Vereinen, um sich zukunftsfit für Ehrenamtliche zu machen.

Ursula Weber-Hejtmank:
Was kann denn ein Verein heute ganz konkret machen, um passende Freiwillige anzusprechen und für sich zu gewinnen?

Martin Oberbauer: Zunächst halte ich es für unumgänglich, dass sich der Verein intern möglichst optimal aufstellt. Zu allererst muss klar sein, wo der Verein hinwill, welche strategischen Ziele er verfolgt. Und es

sollten attraktive Ziele sein, die ganz klar kommuniziert werden. Damit die potenziellen Ehrenamtlichen wissen, woran sie mitwirken können. Die Zugkraft der Ziele muss spürbar sein. Und dann braucht es vorbereitete interne Rahmenbedingungen. Das heißt zum Beispiel, dass geklärt ist, wer für die Freiwilligen vom Einstieg bis zum Ausstieg verantwortlich ist. Damit sie gut Anschluss finden können und sich rasch als wertgeschätzter Teil des Vereins fühlen können. Dabei ist auch ganz klar zu definieren, was die Freiwilligen zu tun haben und welche Aufgaben sie übernehmen. Daraus ergibt sich in der Regel auch, wen ich ansprechen möchte. Eher Jüngere oder Menschen in der nachberuflichen Lebensphase? Menschen mit einer bestimmten

Motivation, z.B. mit einer starken Geselligkeitsorientierung, weil es um die Durchführung von Festen und Veranstaltungen geht usw. und dementsprechend wähle ich dann die passenden Werbekanäle, wo ich die angestrebte Zielgruppe am ehesten erreichen werde. Und dort werde ich Bilder und Begriffe verwenden, die möglichst genau diese angestrebte Zielgruppe ansprechen. Alles in allem ein durchaus komplexes Unterfangen, die Gewinnung von neuen und die Bindung von vorhandenen Ehrenamtlichen.

Danke für das Gespräch

Dr. Ursula Weber-Hejtmank
Obfrau Verein KUBE





Bildungs- und Heimatwerk

Ein erfolgreicher Herbst geht vorüber...

Bildungsfahrt „Geheimnisvolles Weinviertel“

Die Bildungsfahrt unter dem Motto „Geheimnisvolles Weinviertel“ hat uns in das schöne Weinviertel geführt. Die 25 Teilnehmer haben unter anderen eine total unübliche Besichtigung in Schloss Hof erlebt. Wer von Ihnen war schon mal in den Zimmern, die von den Bediensteten der Schlosseigentümer bewohnt worden sind? Wir waren dort und haben den grandiosen Ausblick auf den Garten erleben dürfen.

Vortrag „Mut zum Konflikt“

Frau Mag. Hauser hat einen phänomenalen Vortrag über „Mut zum Konflikt“ gehalten. Wir haben sehr viel über die Arten von Konflikten erfahren und auch wie man sie eskaliert bzw. deeskaliert. Spannend waren auch die Ausführungen von 9 Konfliktstufen, die ein Konflikt haben kann. Dies habe ich so noch nie gehört. Der Vortrag war für alle Teilnehmer gewinnbringend und so interessant, das in kleiner Gruppe heftig weiterdiskutiert wurde.

Gemeindewunschbaum im Rathauspark

Wir, der Verein KUBE und das BhW Sieghartskirchen, möchten Danke für die vielen Anregungen und Wün-



sche sagen. Sie sind sehr vielfältig und gehen von allgemeinen Wünschen wie Frieden, bis hin zu konkreten Anliegen wie z.B. Asphaltierungen von bestimmten Gemeindestraßen. Alle Ihre Wünsche haben wir zusammengeschrieben und in der Gemeinde hinterlegt.

Ausblick in die Zukunft

Nächstes Jahr möchten wir wieder einige Vorträge veranstalten z.B. mit Frau Mag. Hauser und eine Bildungsfahrt, die wieder Mitte Oktober stattfinden und ins Mostviertel führen wird. Der Markt „Kunst im Park“ wird, gemeinsam mit dem Verein KUBE, auch wieder geplant.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Bleiben Sie gesund und dem BhW Sieghartskirchen gewogen.

Mit lieben Grüßen

Marianne Wipp

Obfrau BHW Sieghartskirchen

Informationen

zu den Angeboten des BHW:

Gemeindeamt Sieghartskirchen

02274/5005-21

bhw.sieghartskirchen@gmail.com

www.bildungsangebote.at





Neues aus dem Kultur-Ausschuss



Vizebgm. Gerald Höchtel
Ausschuss für öffentliche
Gebäude, Kultur, Orts-
bildpflege, Gemeindeko-
operation und Tourismus
© MA-KE Markus Kellner

Wie gewohnt darf ich Sie noch über die Neuigkeiten aus unserem Ausschuss informieren:

EIN RÜCKBLICK: 50 Jahre Marktgemeinde Zusammenlegung Sieghartskirchen

Nach monatelanger Vorbereitung war es am 17. September endlich so weit und unser großes Fest konnte wie geplant stattfinden. Wir hatten alle Eventualitäten berücksichtigt, nur nicht den Wintereinbruch mitten im September. Bei eisigen Temperaturen trotzten das Publikum, die Künstler, Gastronomen und alle Helfer dem Wetter und machten aus diesem Tag ein gelungenes und erfolgreiches Fest. Der Musikverein begann den Festtag mit einem Frühschoppen, wie immer in gewohnt ausgezeichneter musikalischer Qualität. Das Programm unserer großartigen heimischen Künstler war nicht nur abwechslungsreich, sondern auch besonders hochwertig. Sehr stolz bin ich auf unsere jüngsten Mitwirkenden, die ebenfalls einen großartigen Beitrag mit ihren Auftritten zu unserem Fest geleistet haben. Eines der Highlights war sicher die Hommage an unseren großen Gemeindegänger Hermann Leopoldi. Caroline Vasicek & Boris Eder brachten am Nachmittag mit ihrer Darbietung eine großartige Stimmung in unser Fest. Die Darbietung gefiel den Zuschauern dermaßen gut, dass wir für nächstes Jahr gerne einen ganzen Abend mit den Liedern von Hermann Leopoldi im Kulturpavillon veranstalten würden. Natürlich sind Caroline Vasicek &



Boris Eder unsere erste Wahl als Interpreten.

Bei bereits einbrechender Dunkelheit zeigte die „PIG BAND“ in einer furiosen Licht- und Soundshow ihre Vielseitigkeit und großartiges Können und verwöhnte uns mit Klassikern aus Swing, Jazz und Musical. Den Abschluss am Abend bestritt die COW HILL GANG. Hunderte Zuschauer waren trotz der Kälte gekommen, um legendäre Austro Pop Hits zu hören. Bei glasklarem Sound und toller musikalischer Darbietung feierten die Zuseher unsere großartige Sieghartskirchner Band. Ein großer Dank gilt auch den freiwilligen Helferinnen und Helfern, die den ganzen Tag vollen Einsatz gezeigt haben. Ohne diese Menschen wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Veranstaltung: JULIA STEMBERGER & HELMUT JASPAR „Es weihnachtet schön“

Samstag, 17. Dezember, 19.30h Kulturpavillon

Einen kabarettistisch-romantischen Adventabend zum Schmunzeln und Innehalten versprechen Julia Stemberger & Helmut Jaspar. Das vorweihnachtliche Programm der etwas anderen Art soll uns helfen, trotz Konsum und selbstgemachtem Stress die Stille wiederzufinden. Heiteres, Satirisches, aber auch Besinnliches in Gedichten, Liedern und Geschichten für kleine und große Erwachsene. VVK EUR 28, - Abendkassa EUR 32, -





Vorschau auf 2023: Samstag, 20. Mai 2023 „SIRTAKISCHRAMMELN“, 19.30h Kulturpavillon

Wenn Wien, Wein und Wienerlied auf Griechenland, Ouzo und Bouzouki treffen und zu einer geschmeidigen Mischkulanz fermentieren, dann sind die Sirtaki-Schrammeln im Haus.

Die Sirtaki-Schrammeln verbinden die Musik aus Griechenland und Österreich. Bekannte Melodien und Eigenkompositionen sowie humorvolle Texte verweben sich zu einem einzigartigen Klangerlebnis. An diesem Abend werden wir unserem Publikum griechische Schmankerl servieren.

Ebenfalls 2023: Donnerstag Fronleichnam 08. Juni 2023, „LASTKRAFTTHEATER AM RATHAUSPLATZ“ 19.30h Rathausplatz Sieghartskirchen

„Ein seltsames Paar“ von Neil Simon, der Komödienklassiker rollt quer durch Niederösterreich und Wien. Das Lastkrafttheater ist zurück und rollt in der nächsten Saison wieder direkt vor die Haustür des Publikums. Denn der Frühsommer ist seit zehn Jahren Lastkrafttheater-Zeit! In der neuen Saison liefert das Ensemble mit „Ein seltsames Paar“ von Neil Simon einen Klassiker der Komödie in den Osten Österreichs. Die Initiatoren Max Mayerhofer und David Czifer freuen sich, dass sie 2023 nach längerer Pause wieder zu uns nach Sieghartskirchen kommen dürfen! Das ist ein Erlebnis für alle. Beste Unterhaltung und gute Laune sind bei dem preisgekrönten Spektakel auf dem einzigen Theater-LKW Österreichs garantiert. Das Theater entführt die ZuseherInnen aus ihrem Alltag direkt auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Der Laster parkt sich ein, Sitzgele-

genheiten werden aufgestellt und aus dem Fahrzeug entsteht plötzlich die Bühne. Dank des Landes Niederösterreich sowie des Sankt Pöltner Transportunternehmers Karl Gruber und zahlreicher anderer Sponsoren ist der Theaterbesuch für das Publikum GRATIS. Freuen Sie sich darauf, wenn das spontane Volksfest wieder durchs Land reist und besuchen diese einzigartige Darbietung in unserer Gemeinde. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Kulturpavillon statt.

Öffentliche Gebäude: Photovoltaik und Blackout

In diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf der Vorbereitung der Anschlüsse der öffentlichen Gebäude auf ein mögliches Blackout und konnte mittlerweile komplett abgeschlossen werden. Die noch restlichen Adaptierungen im Kulturpavillon, wie ein neuer Bühnenvorhang, sind ebenfalls bereits erfolgt. Unsere öffentlichen Gebäude werden in weiteren Schritten „energiefit“ für die Zukunft gemacht werden. Dort, wo es möglich und sinnvoll ist, werden wir in den nächsten Jahren Schulen, Kindergärten sowie Feuerwehrhäuser mit Photovoltaikanlagen ausstatten. Für das Jahr 2023 sind zunächst 3 neue Anlagen budgetiert. Das Gebäude des Bauhofes hat heuer bereits den Anfang gemacht.

Mein Ausschuss und ich freuen uns auf ein hoffentlich spannendes und abwechslungsreiches Kulturprogramm 2023 sowie innovative Projekte für unsere öffentlichen Gebäude. Wir wünschen Ihnen Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Mit den besten Grüßen

Gerald Höchtel und die Mitglieder des Ausschusses

Wir gratulieren...

zum Ehrenring der
Marktgemeinde Sieghartskirchen
Kirchenchorleiterin Brigitte Karnitscher



GGR Peter Hofmarcher, Vizebürgermeister Gerald Höchtel, Brigitte Karnitscher, Bürgermeisterin Josefa Geiger, GGR Josef Branfellner, GGR Ing. Andreas Thomaso

Am Sonntag, dem 13.11.2022 verabschiedete sich nach 32 Jahren Kirchenchorleiterin Frau Brigitte Karnitscher. Der Kirchenchor führte in diesem Rahmen die Festmesse Missa brevis in G von Wolfgang Amadeus Mozart auf. Mit dieser Aufführung verabschiedete sich auch der Kirchenchor und beendete sein jahrelanges Bestehen.

Brigitte Karnitscher war jahrelang als Musikschullehrerin, bereits als die Musikschule noch als Verein geführt wurde, dabei.

Bürgermeisterin Josefa Geiger hob in ihrer Ansprache die Vielseitigkeit von Brigitte Karnitscher hervor. Viele Veranstaltungen, sei es Begräbnisse oder Taufen, wurden vom Kirchenchor unter ihrer Leitung durchgeführt. Für diese Tätigkeiten bekam Frau Karnitscher den Ehrenring verliehen.

dem neuen Postenkommandant der
Marktgemeinde Sieghartskirchen
Ing. Kontrllnsp. Martin Denk



Amtsleiter Osekr. Andreas Knirsch, Bgm. Josefa Geiger, Postenkommandant Ing. Martin Denk, Bgm. Georg Hagl (Marktgemeinde Judenau-Baumgarten)

Am Dienstag, dem 25. Oktober 2022 durften die Bürgermeister Georg Hagl und Josefa Geiger den neuen Postenkommandanten der Polizeiinspektion Sieghartskirchen Herrn Ing. Martin Denk am Gemeindeamt begrüßen.

Mit 1. Oktober 2022 ist Denk neuer Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Sieghartskirchen.

Herr Ing. Denk ist seit dem Jahr 2004 im Polizeidienst tätig und war bis zum Jahr 2021 im 21. Wiener Gemeindebezirk dienstlich beschäftigt, bevor er als Kommandant-Stellvertreter in Sieghartskirchen seinen Dienst antrat.

„Wir wünschen Herrn Ing. Denk alles Gute für seine neue Aufgabe und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit“, so die beiden Bürgermeister im Gespräch.

**IN S TALLATEUR
PIESS**

SANITÄR, HEIZUNG, ERNEUERBARE ENERGIE

Ing. Andreas Spiess

1140 Wien, Laurentiusplatz 1
www.installateur-spiess.at

Tel. 01 / 7862020
Fax: 01 / 7862020-10
email: spiess@1a-spiess.at

Wir gratulieren...

..zur Eisernen Hochzeit

Emilie & Ludwig Marx aus Ollern



GGR Martin Mühlbacher, Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer, Emilie Marx, Ludwig Marx, Bürgermeisterin Josefa Geiger

..zur Goldenen Hochzeit

Margarete & Herbert Kinzl aus Sieghartskirchen



Bürgermeisterin Josefa Geiger, Herbert Kinzl, Margarete Kinzl, GR Hermann Höchtel, GGR Peter Hofmarcher

..zur Diamantenen Hochzeit

Monika & Josef Berger aus Reichersberg



GR Gabriele Samer, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Josef Berger, Monika Berger, GR Birgit Steinbauer-Brandl

...zum 90. Geburtstag

Hermine Seeböck aus Einsiedl



Sabine Seeböck, Rudolf Seeböck, GR Renate Widhalm, Hermine Seeböck, Bürgermeisterin Josefa Geiger, GGR Sascha Sulzer

..zur Goldenen Hochzeit

Lieselotte & Johann Karas aus Sieghartskirchen



GGR Peter Hofmarcher, GR Renate Widhalm, Lieselotte Karas, Johann Karas, Bürgermeisterin Josefa Geiger

Ehrenamtliche

bereichern das Gemeindeleben in Sieghartskirchen

Ein buntes Jahr bei KUBE



Über 50 regionale KünstlerInnen haben Sieghartskirchen vielfach „bunt“ gemacht : Ostern , Ferienspiel, Gemeindewunschbaum, Kunst im Park, Kunst und Kulinarik in der Genusswelt beim Tag des offenen Ateliers und der Weihnachtsmarkt - bei jeder Veranstaltung wurde vielfältiges Kunsthandwerk ausgestellt . Mit dem Aggstener Hof und Kunsthandwerk am Donaustrom in der Wachau hat sich unser Ausstellungsradius vergrößert. Auch in der Garten Tulln werden wir heuer am Adventmarkt teilnehmen .

Spezialgeschenktipp: Für Menschen mit Demenzerkrankung , Schlaganfall oder ähnlichen mentalen Einschränkungen bieten wir Beschäftigungsobjekte zum Nesteln und Fühlen. Ein sinnvolles Geschenk (Info: 0676846132333 Ursula Weber-Hejzmanek oder bei Renate Widhalm)

NEU 2023: „Kunst AM Park“, jeweils am ersten Donnerstag des Monats von 14:00 bis 19:00 Uhr (ab Februar) wird es im ehem. Hilfswerk Raum vis a vis des Gemeindeamtes eine kleine Verkaufsschau von KUBE mit netter Plauderei und kreativen Ideen zum DIY- Selberbasteln geben !

Wir freuen uns auf Kunstbegegnungen mit Ihnen im Neuen Jahr !

Änderungen Neujahrsblasen des MV Sieghartskirchen



Da unsere Gemeinde immer größer wird, ist es uns leider nicht möglich jedes Jahr alle Haushalte persönlich zu besuchen. Wir kommen daher am 30. Dezember 2022 in die Ortschaften Abstetten, Dietersdorf, Einsiedl, Gerersdorf, Gollarn, Henzing, Kracking, Kreuth, Öpping, Plankenbergr, Ranzelsdorf, Rappoltenkirchen, Röhrenbach und Wagendorf.

Am 31. Dezember spielen wir wie gewohnt in Sieghartskirchen.

Die anderen Ortschaften besuchen wir im nächsten Jahr wieder persönlich.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und wünschen allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern besinnliche Feiertage und nur das Beste für 2023.

Die X-Brothers beim Bundeswettbewerb



Als jüngste Teilnehmer überhaupt haben die „XBrothers“ Felix (7 Jahre) und Maximilian (10) Gumpinger

fabelhafte 95 Punkte beim Bundeswettbewerb „Musik in kleine Gruppen“ erreicht. Was für eine beeindruckende Leistung!

Maximilian und Felix bereichern seit Sommer 2021 bzw 2022 auch die Junior Band des Musikvereins Sieghartskirchen mit ihrem Talent.

Gasl-Fest in Weinzierl-Reichersberg



Ralph Huemer, Anna Redinger, Norbert Redinger

Der Verschönerungsverein Weinzierl-Reichersberg lud heuer nach 3-jähriger Pause bereits zum siebenten Mal zum Gasl-Fest am Aubergweg in Weinzierl.

Der Andrang der Besucher war groß. Als besonderes Highlight gilt sicher das Spanferkel von Familie Ebersberger.

Bei strahlend schönem Wetter freuten sich Jung und Alt über vielerlei anderer Köstlichkeiten und über das einzigartig schöne Ambiente.

Der Obmann bedankt sich für alle Tombola- und Mehlspeisspenden, bei allen Besuchern für Ihr Kommen und die großartige Unterstützung seines Teams.

Wandertag „Entdecke Deinen Riederberg Nr. 11“



Viele Teilnehmer des Siedlervereins Riederberg bei der diesjährigen Wanderung

Dieses Jahr waren 22 tapfere Wanderer wieder auf und um unseren wunderschönen Riederberg unterwegs. Wir wanderten zunächst von der Passhöhe zur Burgruine in Ried. Der Verein zur Erhaltung und Erforschung der Burg Ried am Riederberg ist immer noch (wie auch bei unserem Besuch im Jahre 2011) unermüdet am Werk, die Geschichte der Burg zu ergründen. Wir erhielten eine exklusive Führung durch 3 Mitglieder des Vereines und erfuhren sehr interessante Einblicke in die Geschichte der ehemaligen Burg. Die nächste Station war in Ried der Pfarr-Flohmarkt. Wir ließen es uns nicht nehmen: da musste geschaut und natürlich auch gekauft werden. Dann ging es weiter durch die wunderschöne herbstliche Landschaft und nach ca. 3,5 Stunden erreichten wir den Hauptplatz von Ollern. Nach einem wohlverdienten und ausgiebigen Mittagessen erklommen wir wieder den Riederberg über die Hubertuskapelle, und erreichten unseren Ausgangspunkt auf der Passhöhe.

Die Landjugend Tullnerfeld hat gewählt



Hannes Sprengnagl, Hanna Buxbaum, Johanna Zöchbauer, Johannes Reither, Sophie Lechner, Isabella Wallner, Sophie Thoma, Julia Strasser, Viktoria Kainzbauer, Philipp Resch, Johannes Hagl, Simon Lengauer, Lukas Feiertag

Am 15. Oktober fand die Generalversammlung der Landjugend Tullnerfeld im Gasthaus „Die kleine Post“ in Sieghartskirchen statt. Der alte Vorstand wurde verabschiedet. Nochmals vielen Dank an Sophie Lechner, Hannes Sprengnagl, Viktoria Kainzbauer und Simon Resch!

Der Vorstand wurde neu gewählt. Johannes Hagl aus Judenau übernimmt den Obmann, Sophie Thoma aus Starzing wird zur Leiterin ernannt. Als Stellvertreter ließen sich Simon Lengauer aus Sieghartskirchen, Julia Strasser aus Siegersdorf und Isabella Wallner aus Abstetten aufstellen. Kassierin wird Hanna Buxbaum aus Gerersdorf und die Schriftführung übernimmt erneut Johanna Zöchbauer aus Neusiedl. Als Kassaprüfer werden Lukas Feiertag aus Röhrenbach und Philipp Resch aus Asperhofen gewählt. Bei gutem Essen und toller Stimmung feierten wir ins neue Sprengeljahr!

Ehrenamtliche im Einsatz:

Freiwillige Feuerwehren

135 Jahre Feuerwehr Ollern

Ollern / Bezirk Tulln - Im Oktober feierte die Feuerwehr Ollern im Kreise der Feuerwehrgemeinschaft das Jubiläum, welches auch zum Anlass genommen wurde, um ein neues Mannschaftsfoto zu schießen. In den Feierstunden galt es nicht nur Rückschau auf Vergangenes zu halten, sondern vor allem Dank und Anerkennung jenen zum Ausdruck zu bringen, die sich über sehr viele Jahre unermüdlich im Jahreskreis besonders in die Gemeinschaft einbringen. Kommandant Stefan Obermaißer konnte auch Herrn Pfarrer Dr. Robert Dublanski, Frau Bürgermeisterin Josefa Geiger sowie Herrn Bezirksfeuerwehrkommandanten Christian Burkhart mit Gattin in der Mitte begrüßen. „Viele Meilensteine gab es in der bewegten Geschichte des Feuerwehrwesens in Ollern und die Zeit wird immer fordernder. Die letzten Jahrzehnte haben gezeigt in welchem Tempo auch das Feuerwehrwesen sich mit unserer Zeit mitentwickeln musste. So wurde vor 40 Jahren ein neues Feuerwehrhaus in der Hakenstraße gebaut,

das vor acht Jahren umfangreich saniert und ausgebaut wurde. Vor 30 Jahren wurde eine Feuerwehrjugend gegründet. Die meisten unserer heutigen Führungskräfte haben hier ihre Wurzeln. Ein Tanklöschfahrzeug wurde vor zehn Jahren durch ein Tunnel-Rüstlöschfahrzeug abgelöst und neue herausfordernde Aufgaben als Voraus- und Führungseinheit für einen der längsten Bahntunnel Österreichs übernommen. Neue Technologien haben den Einzug in das Feuerwehrwesen gefunden und die Feuerwehr hat sich den ständig wachsenden Herausforderungen im Einsatzdienst durch fundierte und angepasste Ausbildungen gestellt. Auch der Klimawandel und die damit verbundenen Extremwetterereignisse werden uns in Zukunft vermehrt fordern. Die Motivation ist jeher ungebrochen und auch in Zukunft wollen wir unsere Ziele und Aufgaben nie aus den Augen verlieren,“ so der Kommandant.

GR Mag. Yasmin Dorfstetter, Peter Lengauer, Gerhard Höfing, Martin Lengauer, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Stefan Obermaißer, GR Lukas Krippel, Christoph Gruber, Vizebürgermeister Gerald Höchtel, GR Matthias Obermaißer, GR Philipp Pomikal



Freizeit *in Bewegung*



2

Bunt gemischt - für jeden etwas dabei

KURSTAG	KURS	ORT	UHRZEIT	VERANSTALTER	KONTAKT
1 Montags	Pilates	Bewegungsraum - Ortsstelle Rotes Kreuz Siegh., Karl-Berger-Platz 5	19:00-20:00	Petra Artner	Petra Artner 0699 / 10257225
Jeden zweiten Sonntag	Schritte sammeln mit Susanne Gaspar	Schrittetafel beim Gemeindeamt Sieghartskirchen	10:00	Gesunde Gemeinde	Susanne Gaspar 0664 / 7361 1086
2 Dienstags	Treffpunkt: TANZ - Tanzen ab der Lebensmitte	Kulturpavillon Sieghartskirchen	09:30-11:30	Erika Schollar	Erika Schollar 0660 / 4631046
Dienstags	„Tut-gut“ Singkreis	Gasthaus zur Kirchenwirtin	19:00-20:00	Gesunde Gemeinde	Renate Widhalm 0660 / 3235719
Dienstags	Treffpunkt Tanz - Tanzen ab der Lebensmitte für Singles und Paare	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	09:30-11:30	Erika Schollar	Erika Schollar 0660 / 4631046
jeden zweiten Freitag	Gratis Mami Treff	Gasthaus der wilde Wirt	09:00-10:00 & 10:15-11:15	Nicole Stefan	Nicole Stefan 0664 / 1188257
Dienstags Donnerstags	Yoga für Schwangere	Yoga und Familienstudio Mangalya	Di. 17:30 Do. 09:00	Yoga und Familienstudio Mangalya	Nicole Stefan 0664 / 1188257
Dienstags	Fitness - Yoga	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	19:30-20:20	Yoga und Familienstudio Mangalya	Nicole Stefan 0664 / 1188257
Mittwochs Donnerstags	Sanftes Entspannungsyoga	Yoga und Familienstudio Mangalya	18:30-19:50	Yoga und Familienstudio Mangalya	Nicole Stefan 0664 / 1188257
3 23.12.	Warten aufs Christkind	Yoga und Familienstudio Mangalya	15:00-19:00	Yoga und Familienstudio Mangalya	Nicole Stefan 0664 / 1188257
ab 09.01. jeden 2. Montag	Mutter-Eltern-Beratung	Mutterberatungsstelle - ehem. Hilfswerk	13:00	Land NÖ	Gemeinde Sieghartskirchen 02274 / 5005



1

Tipp:
Laufende Kursangebote finden Sie unter www.sieghartskirchen.gv.at



3

Die Kursleiterinnen und Kursleiter freuen sich auf Ihre Teilnahme!

Nähere Informationen zu den einzelnen Aktivitäten: www.sieghartskirchen.gv.at

Veranstaltungen

1



Dezember

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	UHRZEIT	VERANSTALTER
03.12.-04.12.	Weihnachtsmarkt in Sieghartskirchen	Rathauspark Sieghartskirchen	ganztags	KUBE
04.12.	Der Nikolaus kommt zum Alpenvereinskreuz	Alpenvereinskreuz	16:00-	Alpenverein
04.12.	Rieder Advent	Pfarrre Ried	17:00-	KBW Ried
08.12.	Kulinarische Weihnachtsstimmung im Gastgarten	Gasthaus zur kleinen Post	16:00-	Gasthaus zur kleinen Post
08.12.-10.12.	Weihnachtsspecial	Pressbaumer Str. 6, Sieghartskirchen	10:00-18:00	AllesPapier
09.12.	Perchtenlauf	Feuerwehrhaus Elsbach	19:00-	FF Elsbach
10.12.	Weihnachtliches Beisammensein unterm Lindenbaum	Gollarn, bei der großen Linde	17:00-	Verschönerungsverein Gollarn
02.12.	Punsch im Hof	Genusswelt Rappoltenkirchen	15:00-	Genusswelt Rappoltenkirchen
17.12.	Es weihnachtet schön von Julia Stemberger & Helmut Jasbar	Kulturpavillon Sieghartskirchen	19:30-	Kulturausschuss Sieghartskirchen
30.12.-31.12.	Neujahrsblasen	in den Ortschaften	ganztags	Musikverein Sieghartskirchen

2

1

Jänner

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	UHRZEIT	VERANSTALTER
06.01.	Blutspendeaktion	Sonderpädagogisches Zentrum Ollern	14:00-	Raiffeisenschachclub Sieghartskirchen
14.01.	Feuerwehrball	Gasthaus zum grünen Baum, Atzelsdorf	18:00-	FF Dietersdorf
28.01.	Jugendkonzert des Musikvereins Sieghartskirchen	Kulturpavillon Sieghartskirchen	17:00-	Musikverein Sieghartskirchen

Februar

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	UHRZEIT	VERANSTALTER
01.02. 02.02.	Halejojo - Faschinggspaß mit der Volksschule	Kulturpavillon Sieghartskirchen	18:00-	Volksschule Sieghartskirchen
17.02.	Sportlergschnas	Kulturpavillon Sieghartskirchen	20:30-	Sportverein Sieghartskirchen

2



3



Heuriger

Dezember - März

DATUM	Heuriger	ORT	TELEFON
01.12.-18.12	Fam. Neussner	Preßbaumer Str. 28, Sieghartsk.	0664/3924437
06.01.-22.01.	Fam. Fahringer/Ölsböck	Landesstr. 28, Ranzelsdorf	02274/6956
27.01.-12.02.	Fam. Neussner	Preßbaumer Str. 28, Sieghartsk.	0664/3924437
10.02.-26.02.	Fam. Hauck	Henzingerstr. 8, Henzing	0664/1969342
23.02.-15.03.	Fam. Gruber	Hauptstr. 4, Ollern	02274/2503
03.03.-19.03.	Fam. Neussner	Preßbaumer Str. 28, Sieghartsk.	0664/3924437
21.03.-02.04.	Fam. Kienberger	Bachweg 5, Henzing	02274/2236



Gemeindeamt

Parteienverkehr

Montag, Dienstag, Freitag von 08:00-12:00 Uhr

Donnerstag 16:00-19:00 Uhr

Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen

Tel.: 02274/5005-21

gemeinde@sieghartskirchen.gv.at

Christbaumentsorgung



Die Christbäume können vom 10.-24. Jänner 2023 zu den Kleinsammelzentren (Standorte der Glas- und Dosencontainer) in den Ortschaften gebracht werden. Von dort werden sie von den Mitarbeitern des Bauhofes entsorgt.

Laufend die aktuellsten Informationen



Besuchen Sie die neue Website der Gemeinde: Unter www.sieghartskirchen.gv.at finden Sie laufend die aktuellsten Informationen und abonnieren Sie unseren Newsletter!

Tipp: Sieghartskirchen hat auch eine App! Laden Sie „Gem2go“ auf Ihr Smartphone herunter.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger sowie Redaktion und Grafik:
Marktgemeinde Sieghartskirchen, Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Josefa Geiger
Druck: Geiger Druck, 3443 Sieghartskirchen

Ing. Heimo Kern GmbH
Zimmerei ■ Dachdeckerei ■ Sägewerk
3443 Sieghartskirchen, Pressbaumer Str. 52



T ■ 02274-22 34
F ■ 02274-22 56
E ■ office@kern-gmbh.co.at
H ■ www.kern-gmbh.co.at

QUALITÄTSVERBUND
HOLZ Bau
IHRE ZIMMERMEISTER

Der nächste Redaktionsschluss

Die 1. Ausgabe des Amtsblattes 2023 wird in der Kalenderwoche 12 erscheinen. Wir freuen uns über die Zusendung von Ihren Berichten bis 20. Februar 2023 an gemeinde@sieghartskirchen.gv.at.

Nähere Informationen: 02274/5005-21

Wertstoffzentrum

WSZ Sieghartskirchen

3441 Einsiedl, Untere Bachfeldstraße 11

Öffnungszeiten:

mit e-Card: Mo-Sa 06:00 - 22:00 Uhr

Problemstoffabgabe jeden Montag (außer Feiertags)
von 15:00 - 19:00 Uhr ohne e-Card

Siehe auch www.gvatulln.at unter „Entsorgung → Sammelzentren“

Richtig trennen

Bitte Deckel zu

Aus Gründen der Gebührengerechtigkeit ersuchen wir Sie, die Mülltonne nicht zu überfüllen: Der Deckel sollte geschlossen sein. Bei Bedarf können Sie am Gemeindeamt größere Mülltonnen bestellen oder für den Einzelfall Restmüll-Säcke erwerben, in deren Preis die Entsorgung bereits eingerechnet ist.

Sperrmüll

Allgemeiner Sperrmüll wird nach Voranmeldung unter Tel. 02272/61344 bzw. info@gvatulln.at einmal im Jahr kostenlos abgeholt. Metall und Holz sowie Elektro-Altgeräte werden kostenlos in Ihrem Sammelzentrum übernommen, aber nicht abgeholt.

Autowrack-Entsorgung

Autowracks werden nach Vereinbarung von Ihrer Adresse per Kran-LKW abgeholt. Preis: auf Anfrage. Bitte um Kontaktaufnahme

mit dem Gemeindeamt und Vorlage des Typenscheins bei der Anmeldung. Zur Abholung ersuchen wir um Kennzeichnung der Windschutzscheibe, um die Identifikation des Fahrzeugs zu erleichtern.

Elektro-Altgeräte

Elektro-Altgeräte werden in fünf Kategorien gesammelt: Großgeräte, Kleingeräte, Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, Lampen. All das kann kostenlos im Gemeindegatsammelzentrum zur Verwertung abgegeben werden (Ausnahme: Gewerbegeräte - kostenpflichtig).

Mülltrennung spart Geld

Unsicher, wie man Abfälle richtig trennt? Das Trenn-ABC hilft: als Broschüre beim GVA Tulln erhältlich oder online unter www.gvatulln.at → „Entsorgung“

Service & Tipps

Zum Frischhalten und für die Biotonne:

Maisstärkesäcke

Kein Geruch, keine Maden, kein Anfrieren an der Biotonne, kein Verschmutzen der Tonne – Maisstärkesäcke können Sie auf Ihrem Gemeindeamt kaufen:

- Für die Biotonne (gebündelt zu 10 Stk.) in den Größen 120lt. oder 240lt.
- Fürs Bioküberl (in Rollen zu 26 Stk.) in der Größe 10lt.

Das praktische Bioküberl kann am Gemeindegatsammelzentrum Tulln (3430, Maderspergerstraße 2, Tel.: 02272/690822) gekauft werden.

Windeltonne

Damit die Restmülltonne nicht überquillt, bietet der GVA Tulln die Windeltonne (80l bzw. 240l) an. Sie wird zweiwöchentlich (siehe Restmüll-Abholtermine für Wohnhausanlagen) entleert. Nähere Infos dazu bei Ihrem Gemeindeamt.

Aschentonne

Holzäsche kann kompostiert werden und zählt daher zum Biomüll. Asche von Kohle und Koks dagegen ist über die Restmülltonne zu entsorgen. Der GVA Tulln bietet dafür eine Sonderform der Restmülltonne an: die „Aschentonne“. Die Tonne mit 240l Volumen wird über den GVA Tulln im Winter 7x entleert. Zu den 7 Winter-Abfuhrterminen wird die Asche zeitgleich mit dem Restmüll abgeholt (Termine siehe umseitig: „inkl. ASCHÉ“). Bestellungen: beim Gemeindeamt.

Abfuhrtermin vergessen?

Per SMS können Sie sich jeweils am Vortag kostenlos erinnern lassen. Die Anmeldung ist online unter www.gvatulln.at → „Bürgerservice“ → „SMS-Service“ möglich. Unter dem Punkt „Entsorgung“ stehen auch alle Abfuhrtermine online zum Download zur Verfügung.

Heimtiere richtig entsorgen

Privathaushalte haben die Möglichkeit tote Heimtiere und verunfallte, tote Wildtiere mit einem Gewicht bis zu 35 kg sowie tierische Abfälle aus Haushalten (Kühltruheninhalt ohne Verpackung) kostenlos abzugeben:

Übernahmestelle: **WSZ Sieghartskirchen**

Öffnungszeiten: **täglich 0-24 Uhr**

Gemeindeverband für Abfall-Beseitigung in der Region Tulln



3430 Tulln a. d. Donau
Minoritenplatz 1
Zertifiziert nach EMAS und ISO 14001

<http://www.gvatulln.at>
E-Mail: info@gvatulln.at

Telefon: 02272/61 344
Telefax: 02272/61 345

Abfuhrplan 2023 Sieghartskirchen

RESTMÜLL

Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4	
Fr, 27.01.	Di, 10.01.	Mo, 09.01.	Mi, 11.01.	inkl. ASCHE
Fr, 24.02.	Di, 07.02.	Mo, 06.02.	Mi, 08.02.	inkl. ASCHE
Fr, 24.03.	Di, 07.03.	Mo, 06.03.	Mi, 08.03.	inkl. ASCHE
Fr, 21.04.	Di, 04.04.	Mo, 03.04.	Mi, 05.04.	inkl. ASCHE
Sa, 20.05.	Mi, 03.05.	Di, 02.05.	Do, 04.05.	
Fr, 16.06.	Mi, 31.05.	Di, 30.05.	Do, 01.06.	
Fr, 14.07.	Di, 27.06.	Mo, 26.06.	Mi, 28.06.	
Fr, 11.08.	Di, 25.07.	Mo, 24.07.	Mi, 26.07.	
Fr, 08.09.	Di, 22.08.	Mo, 21.08.	Mi, 23.08.	
Fr, 06.10.	Di, 19.09.	Mo, 18.09.	Mi, 20.09.	
Sa, 04.11.	Di, 17.10.	Mo, 16.10.	Mi, 18.10.	inkl. ASCHE
Fr, 01.12.	Di, 14.11.	Mo, 13.11.	Mi, 15.11.	inkl. ASCHE
Sa, 30.12.	Di, 12.12.	Mo, 11.12.	Mi, 13.12.	inkl. ASCHE

Diese Termine gelten ebenso für die verpflichtende 240l Restmülltonne für Gewerbebetriebe.

GELBER SACK

Sprengel 1+2+3+4

Do, 12.01.
Mi, 08.02.
Mi, 08.03.
Do, 06.04.
Fr, 05.05.
Fr, 02.06.
Do, 29.06.
Do, 27.07.
Do, 24.08.
Do, 21.09.
Do, 19.10.
Do, 16.11.
Mi, 13.12.

Gelb hinterlegte Abfuhrtermine kennzeichnen abweichende Tage!

BIOMÜLL

Sprengel 1+2	Sprengel 3	Sprengel 4
Mi, 04.01.	Di, 03.01.	Mi, 04.01.
Mi, 25.01.	Di, 24.01.	Mi, 25.01.
Mi, 15.02.	Di, 14.02.	Mi, 15.02.
Mi, 01.03.	Di, 28.02.	Mi, 01.03.
Mi, 15.03.	Di, 14.03.	Mi, 15.03.
Mi, 29.03.	Di, 28.03.	Mi, 29.03.
Do, 13.04.	Mi, 12.04.	Do, 13.04.
Mi, 26.04.	Di, 25.04.	Mi, 26.04.
Mi, 10.05.	Di, 09.05.	Mi, 10.05.
Mi, 24.05.	Di, 23.05.	Mi, 24.05.
Mi, 07.06.	Di, 06.06.	Mi, 07.06.
Mi, 21.06.	Di, 20.06.	Mi, 21.06.
Mi, 05.07.	Di, 04.07.	Mi, 05.07.
Mi, 19.07.	Di, 18.07.	Mi, 19.07.
Mi, 02.08.	Di, 01.08.	Mi, 02.08.
Do, 17.08.	Mi, 16.08.	Do, 17.08.
Mi, 30.08.	Di, 29.08.	Mi, 30.08.
Mi, 13.09.	Di, 12.09.	Mi, 13.09.
Mi, 27.09.	Di, 26.09.	Mi, 27.09.
Mi, 11.10.	Di, 10.10.	Mi, 11.10.
Mi, 25.10.	Di, 24.10.	Mi, 25.10.
Mi, 08.11.	Di, 07.11.	Mi, 08.11.
Mi, 22.11.	Di, 21.11.	Mi, 22.11.
Mi, 13.12.	Di, 12.12.	Mi, 13.12.

ALTPAPIER

Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4
Mi, 04.01.	Mi, 08.02.	Do, 23.02.	Fr, 24.02.
Mi, 15.03.	Mi, 19.04.	Fr, 05.05.	Sa, 06.05.
Mi, 24.05.	Mi, 28.06.	Do, 13.07.	Fr, 14.07.
Mi, 02.08.	Mi, 06.09.	Do, 21.09.	Fr, 22.09.
Mi, 11.10.	Mi, 15.11.	Do, 30.11.	Fr, 01.12.
Mi, 20.12.			

Sprengel 1: Flachberg, Ollern, Reichersberg, Riederberg, Weinzierl

Sprengel 2: Elsbach, Gollarn, Henzing, Plankenberg, Ranzelsdorf, Ried am Riederberg, Wagendorf

Sprengel 3: Abstetten, Dietersdorf, Einsiedl, Gerersdorf, Sieghartskirchen

Sprengel 4: Kogl, Kracking, Kreuth, Kronstein, Frauenberg-Siedlung, Öpping, Penzing, Rappoltenkirchen, Röhrenbach, Tirolersiedlung, In der Bonna

ABHOLTERMINE für WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE

RESTMÜLL¹⁾

Do, 05.01.	Do, 11.05.	Do, 14.09.
Do, 19.01.	Do, 25.05.	Do, 28.09.
Do, 02.02.	Fr, 09.06.	Do, 12.10.
Do, 16.02.	Do, 22.06.	Fr, 27.10.
Do, 02.03.	Do, 06.07.	Do, 09.11.
Do, 16.03.	Do, 20.07.	Do, 23.11.
Do, 30.03.	Do, 03.08.	Do, 07.12.
Fr, 14.04.	Fr, 18.08.	Do, 21.12.
Do, 27.04.	Do, 31.08.	

¹⁾ Diese Termine gelten ebenso für die **Windeltonne** (Details siehe umseitig).

Die Abholtermine für die verpflichtende 240l Restmülltonne für Gewerbebetriebe sind ident mit jenen der Privathaushalte.

ALTPAPIER

Fr, 13.01.
Fr, 10.02.
Fr, 10.03.
Fr, 07.04.
Sa, 06.05.
Sa, 03.06.
Fr, 30.06.
Fr, 28.07.
Fr, 25.08.
Fr, 22.09.
Fr, 20.10.
Fr, 17.11.
Fr, 15.12.

GELBE TONNE

Mo, 02.01.	Do, 06.04.	Mo, 03.07.	Mo, 02.10.
Do, 12.01.	Di, 11.04.	Mo, 10.07.	Mo, 09.10.
Mo, 16.01.	Mo, 17.04.	Mo, 17.07.	Do, 19.10.
Mo, 23.01.	Mo, 24.04.	Do, 27.07.	Mo, 23.10.
Mo, 30.01.	Fr, 05.05.	Mo, 31.07.	Mo, 30.10.
Mi, 08.02.	Mo, 08.05.	Mo, 07.08.	Mo, 06.11.
Mo, 13.02.	Mo, 15.05.	Mo, 14.08.	Do, 16.11.
Mo, 20.02.	Di, 23.05.	Do, 24.08.	Mo, 20.11.
Mo, 27.02.	Fr, 02.06.	Mo, 28.08.	Mo, 27.11.
Mi, 08.03.	Mo, 05.06.	Mo, 04.09.	Mo, 04.12.
Mo, 13.03.	Mo, 12.06.	Mo, 11.09.	Mi, 13.12.
Mo, 20.03.	Mo, 19.06.	Do, 21.09.	Mo, 18.12.
Mo, 27.03.	Do, 29.06.	Mo, 25.09.	Mi, 27.12.

! Bitte die Container ab 6.00 Uhr bereitstellen !

Die Entleerung der Container erfolgt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.